

BLANCO CHOICE.All

Bedienungsanleitung

User manual • Manual de instrucciones • Manuale di istruzioni



blanco.com



Deutsch	Bedienungsanleitung _____	3
English	User manual _____	33
Español	Manual de instrucciones _____	63
Italiano	Manuale di istruzioni _____	93

BLANCO GmbH + Co KG
Flehinger Str. 59
75038 Oberderdingen
Germany

Inhalt

1. Zu dieser Anleitung	4
1.1 Kundenservice	4
1.2 BLANCO Webshop	4
1.3 Einführung	4
2. Sicherheit	5
2.1 Allgemeine Hinweise	5
2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
2.3 Einschränkung des Nutzerkreises	6
2.4 Sicherer Gebrauch	7
3. Sachschäden vermeiden	10
4. BLANCO CHOICE.All	11
4.1 Unterschrank-Einheit	11
4.2 Display (Menü)	12
4.3 Temperatureinstellung Temp C und Temp H	13
5. BLANCO UNIT App	14
6. Wartung	15
6.1 Austausch CO ₂ -Zylinder	15
6.2 Reinigung & Filterwechsel	17
6.3 Mengen-Kalibrierung	21
7. Zubehör	22
7.1 Filterportfolio	22
7.2 Reinigungszubehör	22
8. Technische Daten	23
9. Störungen/Fehlerbehebung	24
10. Geräte- und Oberflächenreinigung	29
11. Ersatzteile	29
12. Entsorgung/Umwelt	30
12.1 Transport & Außerbetriebnahme	30
12.2 Gerät entsorgen	30
13. Konformität	30

1. Zu dieser Anleitung

1.1 Kundenservice

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserem System.

Unsere Bedienungsanleitung ist so aufgebaut, dass Ihnen die Handhabung Ihres BLANCO CHOICE.All Systems keinerlei Probleme bereiten dürfte.

Sollte wider Erwarten doch einmal eine Frage auftauchen, dann setzen Sie sich einfach mit unserem BLANCO Kundendienst in Verbindung.

→ Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Sie können uns auch schreiben.

→ Nutzen Sie hierzu das Kontaktformular auf unserer Website: **blanco.com**

1.2 BLANCO Webshop



Filterkartuschen und weiteres Zubehör sind auf **blanco.com/shop-choice** zu finden und können dort bequem im Webshop bestellt werden.



1.3 Einführung

Sehr geehrter Nutzer,

vielen Dank für die Entscheidung zur Unterschrank-Einheit **BLANCO CHOICE.All!** Ein System der neuesten Generation, welches Leitungswasser filtert, kühlt und nach Bedarf Kohlensäure hinzufügt. Dadurch erhalten Sie geschmackvolles, gesprudelttes Wasser. Zusätzlich stellt das System kochend heißes Wasser in der gewünschten Temperatur bereit, welches Sie ebenfalls an der Armatur bequem entnehmen können.

Die Abbildungen und Beschreibungen in dieser Anleitung dienen dem Verständnis. Ihr System kann eventuell in einigen Punkten von den Darstellungen abweichen.

Die Installationshinweise und Aufstellbedingungen können Sie den separaten Installationsanleitungen entnehmen. Sollten Sie das System an einem anderen Ort aufstellen wollen oder die Installationsanleitungen nicht mehr zur Verfügung haben, kontaktieren Sie den BLANCO Kundendienst → Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

Hinweise vor der ersten Verwendung des Systems:

Bitte beachten Sie, dass das System nach der Installation einige Zeit benötigt, um das gesamte System zu kühlen. Erst nach 1 bis 2 Tagen wird das System die gewünschten Kühl- und Sprudelergebnisse erreichen.

Die nach der Installation vorhandene Luft muss sich erst schrittweise aus dem System herausarbeiten. Daher kann in den ersten Tagen das Strahlbild von sprudelndem Wasser und Heißwasser noch nicht die gewünschten Eigenschaften aufweisen. Dies wird sich jedoch im Laufe der ersten Tage richtig einstellen. Insbesondere bei Heißwasser ist am ersten Tag und bei den ersten Zapfungen auf eine höhere Spritzgefahr durch den Wasserstrahl zu achten! Wir empfehlen, die ersten Zapfungen einfach ablaufen zu lassen, bis sich das Strahlbild beruhigt hat.

Der mit diesem System bereitgestellte Sprudel ist sehr feinperlig und bietet gegenüber üblichen Sprudelarten ein anderes Geschmackempfinden bei vollem Sprudelgehalt. Bei als zu niedrig empfundenem Sprudelgehalt empfehlen wir Ihnen, die Temperatur der Kühleinheit zu reduzieren, da gekühltes Wasser bei verringerter Temperatur mehr CO₂ aufnehmen kann.

2. Sicherheit

2.1 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

Diese Bedienungsanleitung ist Teil 4 von insgesamt 4 Anleitungen. Die Nummer der Anleitung finden Sie jeweils auf der Titelseite des Dokuments.



- ▶ Lesen Sie für den sicheren Gebrauch des Produkts sowohl diese Anleitung als auch die weiteren Anleitungen vor der Verwendung des Produkts sorgfältig durch.
- ▶ Halten Sie die Reihenfolge der Anleitungen und die Reihenfolge der Arbeitsschritte ein.
- ▶ Beachten Sie die Sicherheitshinweise und die Vorgaben zur Installation.
- ▶ Achten Sie auf die Anzeige-Elemente der Komponenten: die LEDs an der Armatur und das Display der Unterschrank-Einheit.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitungen sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für die Nutzung in Deutschland, Österreich, Großbritannien und Irland ausgelegt.

Verwenden Sie dieses Gerät nur in Verbindung mit einer BLANCO CHOICE Armatur.

Das System wurde für die Verwendung in privaten Haushalten konzipiert, üblicherweise in der Küchenumgebung. Es kann jedoch auch an öffentlichen Orten wie z. B. in einem Büro oder einer Praxis eingesetzt werden. Dies erfordert jedoch zusätzliche Anforderungen bezüglich Reinigung und Wartung, wofür der Betreiber verantwortlich ist.

Jede über den bestimmungsgemäßen Gebrauch hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch. Für aus Fehlgebrauch entstandene Schäden übernimmt BLANCO keine Haftung.

2.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs der Armatur unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit der Armatur spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

2.4 Sicherer Gebrauch

Stromversorgung

WARNUNG Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich!

- ▶ Keine Änderungen an der elektrischen Installation vornehmen.
- ▶ Vorgaben der Installationsanleitung beachten.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich!

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit Wärmequellen in Kontakt bringen.

WARNUNG Brandgefahr!

Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile können überhitzen und zum Brand führen!

- ▶ Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosenleisten oder Netzteile nicht an der Rückseite des Geräts platzieren.

Belüftung

WARNUNG Explosionsgefahr!

Wenn die Belüftungsöffnungen des Geräts oder des Unterschranks verschlossen sind, kann bei einem Leck des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen!

- ▶ Belüftungsöffnungen des Gerätegehäuses oder des Unterschranks nicht verschließen.

CO₂

WARNUNG Explosionsgefahr!

CO₂-Zylinder stehen unter Druck!

- ▶ CO₂-Zylinder vor Sonneneinstrahlung, Wärmequellen und Überhitzung schützen.

! WARNUNG Erstickungsgefahr!

Falls durch eine Undichtigkeit CO₂ austritt, kann sich dieses im Unterschrank ansammeln und dort lokal begrenzt lebensbedrohliche Konzentrationen annehmen. Beim Einatmen von CO₂ besteht Lebensgefahr!

- ▶ Gerät und CO₂-Zylinder nicht verändern.
- ▶ Lüftungsöffnungen des Unterschrankes freihalten.
- ▶ Verhindern, dass Kinder im unmittelbaren Umfeld des Geräts spielen (z.B. in den Unterschrank krabbeln).

Heißes Wasser**! VORSICHT Verbrühungsgefahr!**

Das System gibt bei der Mengenkalkulation und im Reinigungsprogramm automatisiert Heißwasser aus der Armatur ab. Der Zeitpunkt ist in der Anleitung gekennzeichnet. Auch nach einer Unterbrechung der Stromversorgung bzw. beim Neustart gibt das System automatisiert Heißwasser aus der Armatur ab. Hautkontakt mit heißem Wasser kann zu Verbrühungen führen!

- ▶ Der Anleitung folgen.
- ▶ Heißes Wasser nicht berühren und Abstand halten.

Das abgegebene Heißwasser kann sehr heiß sein oder es kann noch heißes Wasser am Auslass nach- oder abtropfen. Hautkontakt mit heißem Wasser kann zu Verbrühungen führen!

- ▶ Heißes Wasser nicht berühren und Abstand halten.

**VORSICHT Verbrennungsgefahr!**

Bauteile und Leitungen, die heißes Wasser transportieren, können sehr heiß sein. Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann zu Verbrennungen führen!

- ▶ Der Anleitung folgen.
- ▶ Heiße Oberflächen nicht mit bloßen Händen berühren und Abstand halten.

Trinkwasser

Für immungeschwächte Personen oder Babys wird generell empfohlen, Trinkwasser abzukochen. Bei dem Einsatz eines Filters mit Entkalkung wird das Wasser im Filter mit Natrium angereichert und kann so bei natrium-sensiblen Personen oder Babys zu Problemen führen. Bei Bedarf kontaktieren Sie einen Arzt oder den BLANCO Kundendienst.

Verwenden Sie kein Osmosewasser oder hochgefiltertes Wasser in dem System. Dies kann zu Problemen in der Füllstandsregelung führen.

Hygiene

Das System ist für einen regelmäßigen Gebrauch ausgelegt. Wird für einen Zeitraum von fünf oder mehr Tagen kein aufbereitetes Wasser gezapft, kann es zu hygienischen Problemen kommen, und es wird empfohlen, vier Liter stilles Wasser und anschließend vier Liter Classic Sprudelwasser zu zapfen. Wenn für drei Wochen kein aufbereitetes Wasser gezapft wird, erfordert das System elektronisch eine Reinigung und Filterwechsel (→ siehe Seite 17).

Bei einer Abkochaufforderung von offizieller Stelle oder einer bekannten Verunreinigung des Leitungswassers nehmen Sie das System außer Betrieb, indem Sie die Stromversorgung trennen. Wenn das Leitungswasser wieder den lokalen Vorgaben entspricht und hygienisch unbedenklich ist, ist eine Reinigung und ein Filterwechsel durchzuführen (→ siehe Seite 17).

3. Sachschäden vermeiden

Kabel und Schläuche

Kabel und Schläuche müssen so verlegt werden, dass es zu keinen Beschädigungen kommen kann. Sind Kabel, Stecker oder Schläuche beschädigt, sind diese durch Fachpersonal zu ersetzen. Ist das Signalkabel zur Armatur beschädigt, muss die komplette Armatur ausgetauscht werden.

Regelmäßige Kontrollen

Prüfen Sie die Sicherheitsgruppe regelmäßig auf ihre Funktionstüchtigkeit, indem Sie durch Drehen des Knopfes in der angegebenen Richtung an der Sicherheitsgruppe Wasser in den Tropfbecher laufen lassen, und prüfen Sie, ob beim Aufheizvorgang des Heißwasserboilers Expansionswasser in den Tropfbecher tropft. Verhindern Sie ein Verstopfen Ihrer Ablaufleitung, da bei einer Verstopfung Wasser aus der Sicherheitsgruppe austritt. Wir empfehlen eine regelmäßige Reinigung und Kontrolle.

Überprüfen Sie mindestens einmal jährlich alle Schläuche und Leitungen zur Armatur, der Sicherheitsgruppe und der Unterschrank-Einheit. Eine Undichtigkeit an dieser Stelle führt sofort zu Wasserschäden. Bei Bedarf kontaktieren Sie den BLANCO Kundendienst.

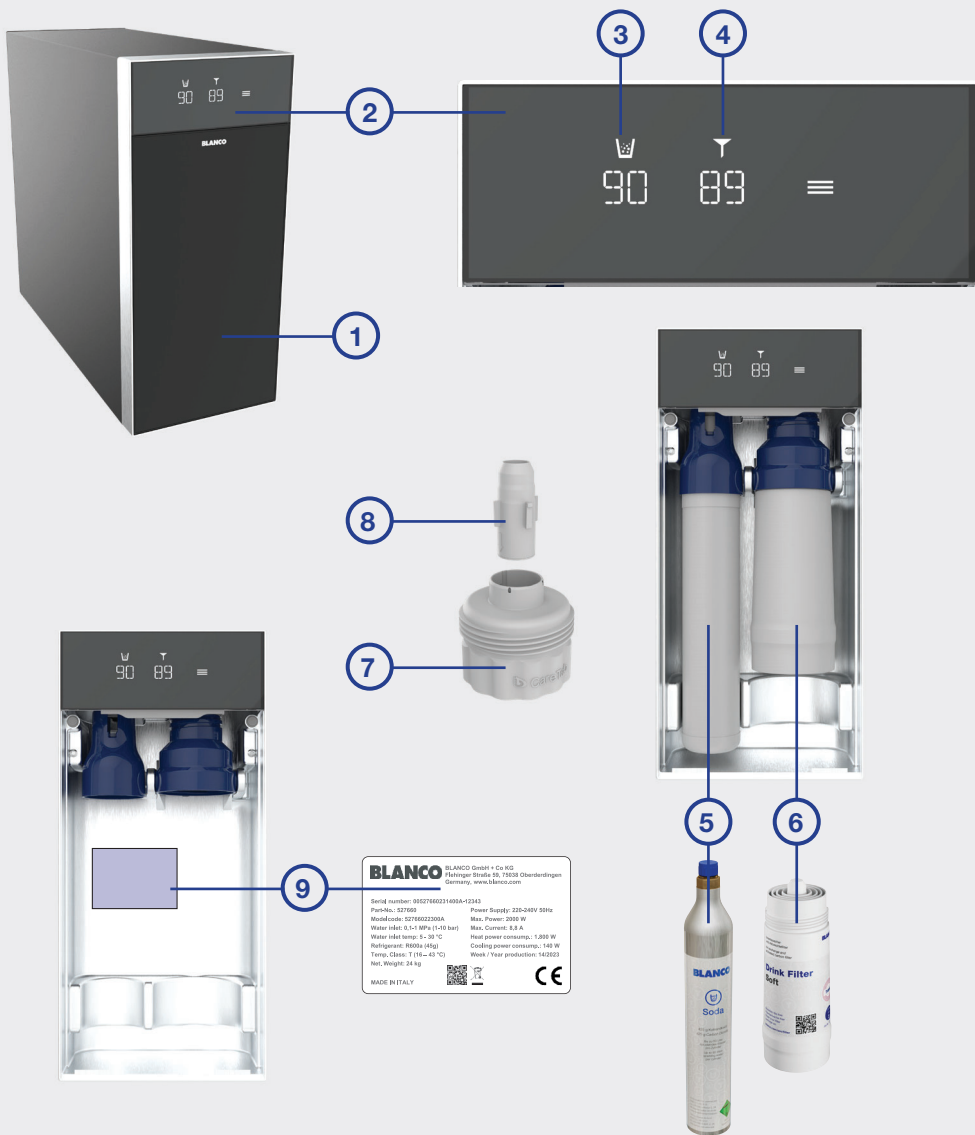
CO₂

Betreiben Sie das System nicht über einen längeren Zeitraum mit einem leeren oder ohne eingesetzten CO₂-Zylinder, dies kann zu Wasserschäden führen. Sollten Sie das System transportieren, muss der CO₂-Zylinder deinstalliert werden!

Im System dürfen nur die original BLANCO CO₂-Zylinder mit einer Standardfüllmenge von 425 g verwendet werden. Achten Sie beim Einschrauben der Zylinder stets darauf, dass diese dicht eingesetzt sind. Drehen Sie diese nach dem Einsetzen zur Sicherheit noch etwas nach. Beim Einschrauben kann es zu einem leichten Zischen und zum Entweichen von geringen Mengen an CO₂ kommen, was unproblematisch ist.

4. BLANCO CHOICE.All

4.1 Unterschrank-Einheit



BLANCO BLANCO GmbH & Co. KG
 Hahnbergstraße 30, 70838 Oberndorf am
 Neckar, www.blanco.com

Serial number: 08527660231608A12345

Part-No.: 027699	Power Supply: 230-240V 50Hz
Model-code: 02769922000A	Max. Power: 200 W
Water (dH): 0.5 x MPa (1-10 bar)	Max. Current: 8.8 A
Water (dH) Temp.: 5 - 20 °C	Heat power consumpt.: 1.800 W
Refrigerant: R600a (45g)	Cooling power consumpt.: 1.400 W
Temp. Class: T1 (5-45 °C)	Wash Year production: 14/02/15
Net. Weight: 24 kg	

MADE IN ITALY



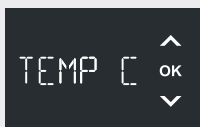

- 1 Frontklappe
- 2 Display
- 3 CO₂-Restkapazität (in %)
- 4 Filter-Restlaufzeit (in %)
- 5 CO₂-Zylinder
- 6 Filter
- 7 EasyClean Adapter
- 8 EasyClean Tab mit integrierter
Reinigungstablette
- 9 Typenschild

4.2 Display (Menü)

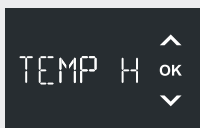


Das Menü zum Einstellen aller Parameter erreichen Sie durch die Menütaste .

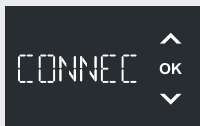
Durch die anschließend sichtbaren Pfeiltasten können die Einstellungsparameter ausgewählt werden.



Nach Bestätigen mit 'OK' wird die aktuelle Temperatur für die drei Kaltwasserarten (still, medium und sprudelnd) angezeigt, die mit den Pfeiltasten zwischen 6 und 10 °C verändert werden kann. Unterhalb von 6 °C befindet sich die 'LOW'-Einstellung, welche das Wasser mit der maximalen Kühlleistung auf die minimal mögliche Temperatur kühlt (→ siehe auch Hinweise zur Temperatureinstellung auf Seite 13).



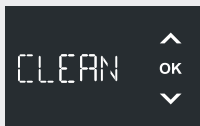
Nach Bestätigen mit 'OK' wird die aktuelle Temperatur für Heißwasser angezeigt, die mit den Pfeiltasten zwischen 65 und 100 °C verändert werden kann (→ siehe auch Hinweise zur Temperatureinstellung auf Seite 13).



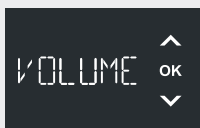
Nach Bestätigen mit 'OK' zeigt das Display den Konnektivitätsmodus zur Verbindung mit einer App an: 'CON OFF' = inaktives und 'CON ON' = aktives Konnektivitätsmodul. Mit den Pfeiltasten kann der Modus verändert und mit 'OK' bestätigt werden. 'CONRES' setzt die Verbindungseinstellungen zurück. (→ siehe auch Hinweise zur Verwendung der App auf Seite 14).



Für die Rücksetzung auf Werkseinstellung 'OK' drei Sekunden gedrückt halten. Anschließend führt das System die Schritte wie bei der Erstinstallation durch → siehe Anleitung Nr. 2 im Kapitel '4.4 Initialisierung'. Hierzu werden bei der Reinigung ein EasyClean Tab und ein neuer Filter benötigt!



Nach Bestätigen mit 'OK' wird 'START' angezeigt. Für das Starten des Reinigungsprogramms 'OK' 3 Sekunden gedrückt halten. Die Reinigungsprozedur startet dann automatisch und läuft automatisiert ab (→ siehe Seite 17). Das Drehrad an der Armatur darf beim Start des Reinigungsprogramms nicht auf '0' stehen.



Nach Bestätigen mit 'OK' wird 'START' angezeigt. Für das Starten der Kalibrierung 'OK' 3 Sekunden gedrückt halten. Die Kalibrierungsroutine startet dann automatisch und Sie können damit die Mengenabgaben neu einstellen (→ siehe Seite 21). Das Drehrad an der Armatur darf beim Start des Kalibriervorgangs nicht auf '0' stehen.

4.3 Temperatureinstellung Temp C und Temp H

Ein optimales Ergebnis für sprudelndes Wasser erhalten Sie bei der 'LOW' Einstellung für 'TEMP C'. Je höher die Temperatur ist, desto weniger wird Ihr Wasser gesprudelt!

Das System benötigt jeweils nach Änderung der Temperatur für Heißwasser ('TEMP H') oder der Kaltwasserarten ('TEMP C') ein wenig Zeit, um die eingestellte Temperatur innerhalb des Systems zu erreichen.

Die Ausgabetemperatur der veredelten Wasserarten an der Armatur kann aufgrund verschiedener Umgebungsbedingungen von dem am Display eingestellten Wert in 'TEMP C' und 'TEMP H' abweichen. Bei dem eingestellten Wert handelt es sich um die Regeltemperatur im Tank.

Zusätzlich beeinflussen die Umgebungstemperatur, die Temperatur der Armatur (z. B. durch Sonneneinstrahlung) und die Temperatur in der Verbindungsleitung von der Unterschrank-Einheit zur Armatur die reale Ausgabetemperatur.

Wurde eine der Vorgabetemperaturen verändert, kann es sein, dass anschließend die Abgabemengen an der Armatur nicht mehr exakt stimmen. Sie können dies mit der Kalibrierungsfunktion (→ siehe Seite 21) wieder nachstellen. Diese Funktion erreichen Sie über das Menü (→ siehe Seite 12).

5. BLANCO UNIT App

Hinweise zur Verwendung der BLANCO UNIT App

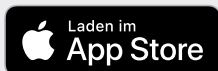
Die BLANCO UNIT App ermöglicht die Verbindung zu kompatiblen BLANCO Produkten, wodurch Sie weitere Funktionen wie Unterstützung bei Bedienung, Wartung und Pflege erhalten. Über die BLANCO UNIT App können Sie bequem den BLANCO Service direkt kontaktieren.

Die BLANCO UNIT App ermöglicht Ihnen eine noch bessere Steuerung des Systems und bietet Ihnen weitere Einstellmöglichkeiten wie z.B.:

- Individuelle Einstellungen für Mengen und Wasserarten
- Bestellung von Verbrauchsmaterialien direkt auf Ihrem Mobilgerät
- Heißwasser-Blockierung zum Abschalten der Heißwasserfunktion
- Fehlermeldungen und Hinweise in Echtzeit direkt auf Ihr Mobilgerät
- Durchführung der Reinigung und des Filterwechsels mit grafischer Unterstützung direkt auf Ihrem Mobilgerät
- und vieles mehr...!



Die Software ist im iOS-App-Store und Android Store verfügbar.

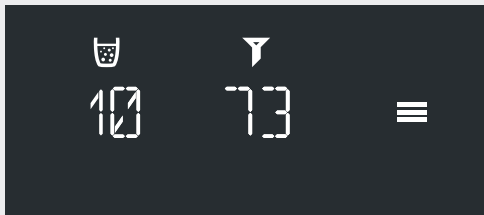


Die weiteren Hinweise zur Verwendung der App können Sie der Beschreibung der BLANCO UNIT App entnehmen.

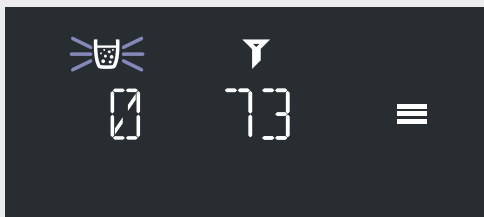
Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC; Apple und das Apple Logo sind Marken von Apple Inc., beide registriert in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

6. Wartung

6.1 Austausch CO₂-Zylinder



Hinweis, dass der CO₂-Zylinder bald leer ist.



Das Zapfen von medium sprudelndem und sprudelndem Wasser ist nicht mehr möglich, bis der CO₂-Zylinder ersetzt wurde.



Tippen Sie die Frontklappe oben auf beiden Seiten an, um die Frontklappe auszustellen (Tip-On).



Die Frontklappe an der Oberseite nach außen stellen und nach oben entnehmen.



Kippen Sie den CO₂-Zylinder nach vorne.



Schrauben Sie den CO₂-Zylinder (gegen den Uhrzeigersinn) heraus und entnehmen Sie ihn.

Die richtige Position ist wichtig: Beim Einsetzen den Zylinder bis zum mechanischen Anschlag in das Gewinde eindrehen. Anschließend etwa noch eine weitere **1/4-Drehung nachdrehen**, so dass der Zylinder fest sitzt.

Beim Ein- und Ausschrauben des Zylinders kann es zu einem leichten Zischen und zum Entweichen von geringen Mengen an CO₂ kommen, was normal und unproblematisch ist.

HINWEIS!

Im System dürfen nur die Original-BLANCO-CO₂-Zylinder mit einer Standardfüllmenge von 425 g verwendet werden!



CO₂-Zylinder nach hinten einkippen.



Frontklappe unten einsetzen und oben einklappen.

HINWEIS!

Betreiben Sie das System nicht über einen längeren Zeitraum mit einem leeren oder ohne eingesetzten CO₂-Zylinder, dies kann zu Wasserschäden führen!

CO₂-Lebensdauer wird auf dem Display automatisch zurückgesetzt und die rote LED an der Armatur erlischt.



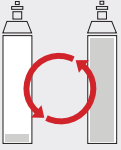
Falls sich die Anzeige der CO₂-Lebensdauer nicht automatisch zurücksetzt:

- ▶ Den CO₂-Zylinder nochmals herausdrehen.
- ▶ Sprudelndes Wasser zapfen, bis das Display für CO₂ den Wert '0' anzeigt und an der Armatur die rote LED leuchtet.
- ▶ Den neuen CO₂-Zylinder wieder einsetzen.

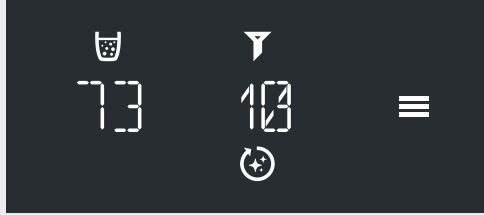
Bei den ersten Zapfungen nach dem Austausch des CO₂-Zylinders kann es eine oder zwei Abgaben dauern, bis das Sprudelergebnis wieder dem gewohnten Ergebnis entspricht.

6.2 Reinigung & Filterwechsel

Die Reinigung und der Filterwechsel ist nach **Ablauf der Filterkapazität (in Litern)** oder grundsätzlich nach **6 Monaten** notwendig. Wird für **drei Wochen** kein veredelltes Wasser entnommen, wird ebenfalls eine Reinigung erforderlich. Dies wird elektronisch überwacht und bei Bedarf angezeigt:



Für die Reinigung muss die Restkapazität des CO₂-Zylinders mindestens 20 % betragen. Ist die CO₂-Restmenge kleiner als 20 %, muss zuerst der CO₂-Zylinder getauscht werden (→ Austausch CO₂-Zylinder siehe Seite 15).



Hinweis, dass die Lebensdauer des Filters bald erreicht ist und eine Reinigung mit Filterwechsel bald notwendig ist.



Der Filterwechsel und die Reinigung sind fest verknüpft: Der Filterwechsel ist ausschließlich innerhalb des Reinigungsprogramms möglich.



Tippen Sie die Frontklappe oben auf beiden Seiten an, um die Frontklappe auszustellen (Tip-On).



Die Frontklappe an der Oberseite nach außen stellen und nach oben entnehmen.



Kippen Sie den Filter nach vorne.



Schrauben Sie den Filter (gegen den Uhrzeigersinn) heraus und entnehmen Sie ihn.



EasyClean Tab mit integrierter Reinigungstablette

EasyClean Adapter

Für die Reinigung wird der EasyClean Adapter und der EasyClean Tab benötigt, die beide im Lieferumfang enthalten sind. EasyClean Tabs für weitere Reinigungsvorgänge sind separat im BLANCO Webshop erhältlich.



EasyClean Adapter mit eingesetztem EasyClean Tab in die Halterung für den Filter (im Uhrzeigersinn) einschrauben.

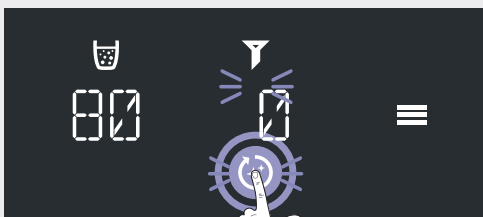
HINWEIS! Kein Trinkwasser!


Das ausgespülte Wasser während des gesamten Reinigungsvorgangs nicht trinken! Da die Reinigung einige Zeit dauert, bitte sicherstellen, dass auch andere Personen das Wasser nicht trinken!



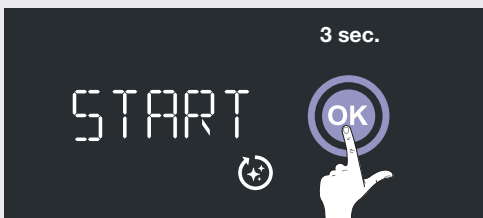
Während der Reinigung des Systems NICHT von der Netzspannung trennen oder den Wasserzulauf (das Eckventil) schließen!

Um Wasserschäden zu vermeiden, die beiden Ausläufe immer über dem Spülbecken positionieren!

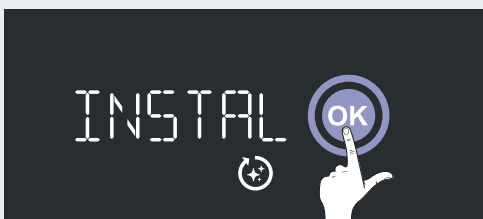


Drücken Sie 'Clean' , um die Reinigung zu starten. Alternativ kann das Reinigungsprogramm auch über das Menü gestartet werden (→ siehe 'Menü' Seite 12).

HINWEIS! Wird während der Reinigung im Display 'CHANGE' angezeigt, muss der CO₂-Zylinder ersetzt werden. Vorhandenen Zylinder herausdrehen. Den neuen, vollen CO₂-Zylinder bis zum Anschlag in das Gewinde eindrehen. Anschließend etwa noch eine weitere 1/4-Drehung nachdrehen, so dass der Zylinder fest sitzt. Das Reinigungsprogramm wird anschließend automatisch fortgeführt.



Bestätigen Sie zum Start der Reinigung 3 Sekunden 'OK'. Das Drehrad an der Armatur darf beim Start des Reinigungsprogramms nicht auf '0' stehen.



Bestätigen Sie den eingesetzten EasyClean Adapter mit 'OK'. Das System entleert anschließend alle Tanks, was zu leichtem Spritzen am Wasserauslass führt. Dies ist völlig normal.



Das Reinigungsprogramm ist gestartet und läuft nun automatisiert ab. Die restliche Laufzeit wird im Display angezeigt.



Nach ca. 3 Minuten muss der EasyClean Adapter herausgedreht und ein neuer Filter eingesetzt werden.

HINWEIS!

Das Display zeigt 'INSTALL' und 'OK'.
→ Erst auf 'OK' drücken, wenn der Filter wieder eingesetzt ist!



Schrauben Sie den EasyClean Adapter mit Modul aus der Halterung (gegen den Uhrzeigersinn) heraus.

Der Einsatz (EasyClean Tab) ist nur für eine einmalige Anwendung verwendbar. EasyClean Tab aus dem Adapter nehmen und recyceln.



Der EasyClean Reinigungsadapter kann mehrmals verwendet werden. Bitte nicht wegwerfen, sondern aufbewahren.



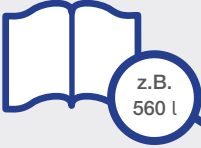
Einen neuen Filter mit etwa zwei Umdrehungen (im Uhrzeigersinn) einschrauben.

HINWEIS!

Achten Sie beim Einsetzen des Filters darauf, dass er gerade eingesetzt wird. Nicht schräg!



Schrauben Sie den Filter bis zum Anschlag ein, so dass die Fassung mit dem Gewinde nicht mehr zu sehen ist.



Filterkapazität entsprechend der lokalen Wasserhärte in den Unterlagen des Filters ablesen. Zahl manuell eingeben. Anschließend mit 'OK' bestätigen.



Den neu eingesetzten Filter mit 'OK' bestätigen.



Bestätigen

HINWEIS! Damit die richtige Filterkapazität bestimmt werden kann, muss die lokale Wasserhärte bekannt sein. Beachten Sie, dass sich durch eine zentrale Wasserenthärtung der Wert in Ihrem Haushalt verändert und nicht mehr dem Wert Ihres Wasserwerkes entspricht!



HINWEIS! Kein Trinkwasser!

Das ausgespülte Wasser bis zum vollständigen Abschluss des Reinigungsvorgangs nicht trinken!



Das Reinigungsprogramm läuft weiter automatisiert ab. Die restliche Laufzeit wird im Display angezeigt.

VORSICHT

Verbrühungsgefahr!

Das System gibt während des folgenden Spülvorgangs automatisiert Heißwasser aus der Armatur ab. Hautkontakt mit heißem Wasser kann zu Verbrühungen führen!

► Heißes Wasser nicht berühren und Abstand halten.

Die Filter-Restlaufzeit ist zurückgesetzt und zeigt wieder 99 % an. Das System ist gereinigt und wieder betriebsbereit.



Anmerkung: Während des Reinigungsprogramms wird CO₂ verbraucht. Dieser Wert wird automatisch von der Restkapazität abgezogen. Eine Abweichung zu dem Wert vor der Reinigung ist daher normal.

6.3 Mengen-Kalibrierung

Das System ist ab Werk optimal voreingestellt. Sollten die abgegebenen Mengen der vier veredelten Wasserarten nicht dem an der Armatur ausgewählten Wert entsprechen, können Sie mit der Routine zur Mengen-Kalibrierung Ihr System wieder optimal einstellen. Sie erreichen diese über das Menü (→ siehe Seite 12).

Das Drehrad an der Armatur darf beim Start des Kalibriervorgangs **nicht auf '0' stehen**. Zur Durchführung benötigen Sie einen Messbecher mit einer Füllhöhe von mindestens 500 ml (0,5 Liter).

VORSICHT Verbrühungsgefahr!

Das System gibt im Schritt 'W3 500' automatisiert Heißwasser aus der Armatur ab. Hautkontakt mit heißem Wasser kann zu Verbrühungen führen!

► Heißes Wasser nicht berühren und Abstand halten.



W1 500 OK

Das Display zeigt 'W1 500' für die erste Abgabe von 500 ml an. Stellen Sie den Messbecher unter die Ausgabe der veredelten Wasserarten und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.



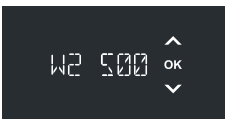
W1 500 OK

Das System gibt 500 ml ab und stoppt automatisch. Stellen Sie anschließend mit den Pfeiltasten den Wert ein, den Sie am Messbecher ablesen und Bestätigen dies mit 'OK'.



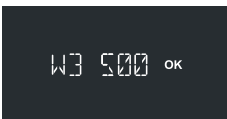
W2 500 OK

Das Display zeigt 'W2 500' für die zweite Abgabe von 500 ml an. Entleeren Sie den Messbecher, stellen Sie ihn erneut unter die Ausgabe der veredelten Wasserarten und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.



W2 500 OK

Das System gibt erneut 500 ml ab und stoppt automatisch. Stellen Sie anschließend mit den Pfeiltasten den Wert ein, den Sie am Messbecher ablesen und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.



W3 500 OK

Das Display zeigt 'W3 500' für die dritte Abgabe von **500 ml Heißwasser (!!!)** an. Entleeren Sie den Messbecher, stellen Sie ihn erneut unter die Ausgabe der veredelten Wasserarten und bestätigen Sie dies durch Drücken von 'OK'.



W3 500 OK

Das System gibt 500 ml Heißwasser ab und stoppt automatisch. Stellen Sie anschließend mit den Pfeiltasten den Wert ein, den Sie am Messbecher ablesen und bestätigen dies mit 'OK'.

Ihr System ist nun optimal eingestellt, und die abgegebenen Mengen entsprechen wieder den an der Armatur eingestellten Mengen.

7. Zubehör

7.1 Filterportfolio



Filterkartuschen und weiteres Zubehör sind auf blanco.com/shop-choice zu finden und können dort bequem im Webshop bestellt werden.



Das System benötigt bei einer Wasserhärte über 12 °dH einen BLANCO 'Soft'-Filter mit Entkalkung.

Die Wasserführung des Leitungswassers ist vollständig von den veredelten Wasserarten getrennt, wodurch das Leitungswasser nicht gefiltert wird. Alle vier veredelten Wasserarten (still/medium/sprudelnd und Heißwasser) werden grundsätzlich immer gefiltert.

7.2 Reinigungszubehör



BLANCO Artikel	Reinigungszubehör
526263	EasyClean Tab mit integrierter Reinigungstablette (einmalige Verwendung; für jede Reinigung wird ein neuer EasyClean Tab benötigt).
526262	EasyClean Adapter (kann für jede Reinigung erneut wiederverwendet werden).

8. Technische Daten

Umgebungsbedingungen

Relative Luftfeuchtigkeit:	0 - 75 %
Raum- und Unterschranktemperatur:	16 - 43 °C
Wassereingangstemperatur:	5 - 30 °C
Wassereingangsdruck:	1 - 10 bar (0.1 - 1 MPa)

Elektrische Daten

Anschluss/Spannungsversorgung:	Schutzkontakt-Steckdose (220 - 240 V AC/50 Hz). Das System besitzt eine interne 10 A Sicherung an der Gehäuserückwand (bei UK-Version mit zusätzlicher 10 A Sicherung im Stecker).
Max. Stromaufnahme:	7,7 A
Max. Leistungsaufnahme:	1780 W
Leistungsaufnahme Heizen:	1750 W
Leistungsaufnahme Kühlen:	140 W
Schutzart Unterschrank-Einheit:	IP21

Sanitärtechnische Daten:

Inhalt gekühltes, gesprudelt Wasser im Kühler-Karbonator:	Ca. 0,55 - 0,75 Liter (abhängig vom Füllstand)
Inhalt erhitztes Wasser im Boiler:	Ca. 3 Liter
Systembetriebsdruck Kühler-Karbonator:	Max. 9 - 10 bar (Sicherheitsventil 11+3 bar)
Systembetriebsdruck Boiler:	8 bar - festgelegt durch Sicherheitsgruppe nach EN 1488
Abgabemenge stilles Wasser:	Ca. 1,7 Liter/Minute
Abgabemenge sprudelndes Wasser:	Ca. 1,7 Liter/Minute
Abgabemenge Heißwasser:	Ca. 2,0 Liter/Minute
Sicherheitsabschaltung Pumpe:	Nach 5 Minuten Dauerlauf (→ Error 1)
Sicherheitsabschaltung Heizelement:	Nach 20 Minuten Dauerheizen (→ Error 13)
Temperatur im Kühler-Karbonator:	Ca. 6 - 10 °C (einstellbar durch den Nutzer), zusätzlich 'LOW' für maximale Kühlleistung
Temperatur im Boiler:	Ca. 65 - 100 °C (einstellbar durch den Nutzer)

Kälte- und Heiztechnik:

Kühlleistung bei ΔT von 10 K:	Ca. 6 Liter/Stunde
Heizleistung Heizelement Boiler:	1800 W
Kompressor:	4,8 ccm
Kühlmittel:	R600a, ca. 45 g
Steuerungsart der Kühlung:	Elektronisches Thermostat
Steuerungsart des Boilers:	Elektronisches Thermostat

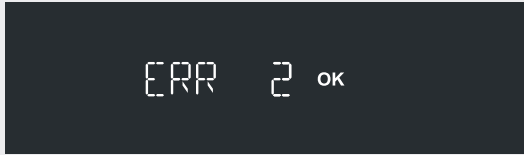
Abmessungen und Gewichte:

Außenabmessungen Unterschrank-Einheit (L x B x H):	495/530 x 200 x 440 mm
Gewicht Unterschrank-Einheit (leer):	Ca. 24 kg
Versandgewicht Unterschrank-Einheit inkl. Verpackung:	Ca. 31 kg

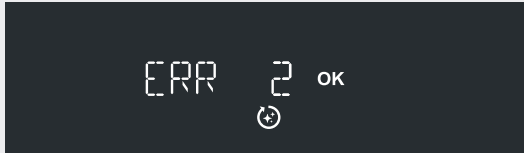
9. Störungen/Fehlerbehebung

Fehlermeldungen auf dem Display ('Errors')

Fehleranzeige im Normalbetrieb:



Fehleranzeige während des Reinigungsprogramms ('Clean'-Symbol wird zusätzlich angezeigt):



⚠ VORSICHT Verbrühungsgefahr!

Zur Fehlerbehebung muss in einigen Fällen die Spannungsversorgung getrennt und anschließend wiederhergestellt werden. Das System gibt bei einem Neustart automatisiert Heißwasser aus der Armatur ab. Hautkontakt mit heißem Wasser kann zu Verbrühungen führen!

- ▶ Der Anleitung folgen.
- ▶ Heißes Wasser nicht berühren und Abstand halten.

⚠ VORSICHT Verbrennungsgefahr

Bauteile und Leitungen, die heißes Wasser transportieren, können sehr heiß sein. Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann zu Verbrennungen führen!

- ▶ Heiße Oberflächen nicht mit bloßen Händen berühren und Abstand halten.

Fehleranzeige	Schritt (-abfolge)	Abstellmaßnahmen
Error 1 - Pumpenlaufzeit überschritten	1	<ul style="list-style-type: none"> • Kaltwasser-Eckventil öffnen • Zuleitungsschlauch vom Eckventil zur Unterschrank-Einheit auf Knickstellen in Einbaulage prüfen und beheben • Mischwasserfluss an der Armatur prüfen, wenn n.i.O. ggf. Fehler in der Hauswasserinstallation • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Zustand Filtermontage prüfen (Vorgabe: Kein Spalt zwischen Filteransatz und Filterkopf (→ siehe Seite 19)) • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren

Error 1 direkt nach der Reinigung - Pumpenlaufzeit überschritten	1	<ul style="list-style-type: none"> • Filter war nicht richtig eingesetzt • Filter richtig einsetzen und Reinigung erneut mit eingesetztem Filter durchführen
Error 2 - Leckage	1	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen, ob Wasser im Unterschrank ist, wenn ja: Küchen- oder Wohnungssicherung der Elektro-Hausinstallation auslösen (Spannungsversorgung abschalten)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Prüfen auf Wasser im System? (Einsicht durch hintere Lüftungsschlitze; Unterschrank-Einheit kippen, damit mögliches Wasser aus den Lüftungsschlitzen laufen kann) • Wenn nein: <ul style="list-style-type: none"> o Spannungsversorgung nach 15 Minuten wieder herstellen und die Störung am Display mit 'OK' bestätigen o System betreiben, von jeder Wasserart (still, medium, sprudelnd und heiß) 2 Liter entnehmen und 15 Minuten warten. Danach auf mögliche Leckage im Unterschrank oder erneuter Error auf dem Display überprüfen • Wenn ja: BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 3 - Kommunikation Armatur	1	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen, ob Stecker zur Armatur an der Rückseite der Unterschrank-Einheit richtig eingesteckt ist, Stecker nochmals fester eindrücken oder entfernen und neu einstecken
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Ist im oder um den Installationsort eine LED- oder Halogenbeleuchtung? Falls ja, im Störfall diese vorübergehend vom Netz trennen • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Armaturenkabel auf Beschädigungen überprüfen, wenn ja: BLANCO Kundendienst kontaktieren
	5	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 4 - Hardwarefehler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 5 - Füllstandsregelung unplausibel	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 6 - Hardwarefehler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 7 - Sensor Lüfter	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 8 - Sensor Kühlung	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren

Error 9 – Überhitzung (Lüfter läuft hörbar)	1	<ul style="list-style-type: none"> • 30 Minuten warten, ob Störung verschwindet (Fehler stellt sich selbst wieder zurück)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfung auf andere Wärmeerzeuger oder Wärmestau im Unterschrank • ggf. Durchlüftung und Neupositionierung der Unterschrank-Einheit • Überprüfen der Lüftungsöffnungen und Einbringen zusätzlicher Lüftungsöffnungen für einen besseren Lüftungsaustausch im Unterschrank
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Versperrte oder verstaubte Luftein- und -Auslässe reinigen • Installation anpassen, Versperrungen der Luftzufuhr im Unterschrank beseitigen
	5	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 10 - Kommunikation Display (Anzeige nur in der App, Armatur pulsiert rot)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 11 - Systemfehler (Boilersteuerung)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 12 - Kein Wasser im Boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 13 - Heizzeit Boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 14 - Sensor Boiler 1	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 15 - Sensor Boiler 2	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 16 - Heißwasser-ventil defekt	1	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 17 – Keine ausreichende Kühlung	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 18 - Sicherung Boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Spannungsversorgung trennen • Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> • BLANCO Kundendienst kontaktieren

Error 19 - Temperatur Boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsversorgung trennen Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 20 - Lüfter defekt / läuft nicht an	1	<ul style="list-style-type: none"> Die Störung am Display mit 'OK' bestätigen
	2	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsversorgung trennen Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren
Error 21 – Auch nach Befüllen bei Installation kein Wasser im Boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> Zuleitungsschläuche zwischen Sicherheitsgruppe und Unterschrank-Einheit auf Knickstellen in Einbaulage prüfen und beheben Manuelles Ventil an Sicherheitsgruppe öffnen
	2	<ul style="list-style-type: none"> System im Fehlerzustand stehen lassen, damit Boiler abkühlt. Sobald die Temperatur von 35 °C im Boiler unterschritten wird, füllt das System den Boiler automatisch mit Wasser. Dies kann jedoch mehrere Stunden dauern.
	3	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren

Weitere Störungen

LED-Ring an der Armatur mit umlaufendem gelbem Licht	<ul style="list-style-type: none"> System im Reinigungsmodus <ul style="list-style-type: none"> ► Dem Ablauf des Reinigungsprogramms folgen (→ siehe ab Seite 17) 	
LED an der Armatur pulsiert gelb	<ul style="list-style-type: none"> System im Reinigungsmodus, Nutzeraktion erforderlich <ul style="list-style-type: none"> ► Dem Ablauf des Reinigungsprogramms folgen (→ siehe ab Seite 17) 	
LED an der Armatur pulsiert rot, auf dem Display aber kein Fehler sichtbar (siehe Error 10)	1	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsversorgung trennen Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	2	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren
LED an der Armatur pulsiert rot, auf dem Display Menüpunkt dargestellt	1	<ul style="list-style-type: none"> Menü ist auf dem Display aktiviert und System ist nicht bedienbar. Ein paar Sekunden warten, bis System in den normalen Betriebszustand zurückkehrt
	2	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsversorgung trennen Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	3	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren
Fehlerhafte Darstellungen auf dem Display	1	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsversorgung trennen Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	2	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren
Menü kann nicht bedient werden	1	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsversorgung trennen Spannungsversorgung nach 5 Minuten wieder herstellen
	2	<ul style="list-style-type: none"> BLANCO Kundendienst kontaktieren
Kalibrierungsprogramm lässt sich nicht starten	<ul style="list-style-type: none"> Armatur auf eine andere beliebige Menge stellen und Kalibrierungsprogramm erneut über Menü starten (→ siehe Seite 12). 	
Reinigungsprogramm lässt sich nicht starten 'LOWCO2' wird angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> CO₂-Zylinder ersetzen (→ siehe Seite 15) und Reinigungsprogramm neu starten (→ siehe Seite 17). 	

Nach Reinigungsprogramm: Wasser grün eingefärbt, schmeckt nach Chlor und/oder noch schaumig	<ul style="list-style-type: none"> Reinigungsprogramm mit eingesetztem Filter erneut durchführen. Hierzu das Reinigungsprogramm über das Menü starten (→ siehe Seite 12). 	
Zu wenig Sprudelgehalt	1	<ul style="list-style-type: none"> Temperatureinstellung anpassen: Je kälter das Wasser, umso besser kann CO₂ gebunden werden
	2	<ul style="list-style-type: none"> System durchkühlen lassen (ca. 12 Stunden) 2 x 0,3 Liter sprudelndes Wasser zapfen Nochmals eine Stunde warten und Neubewertung
	3	<ul style="list-style-type: none"> Reinigungsprogramm durchführen
Wassertemperatur entspricht nicht der eingestellten Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> System durchkühlen und durchheizen lassen (ca. 12 Stunden) und Neubewertung 	
Strahlbild karbonisiertes Wasser nicht in Ordnung oder zu schwach	1	<ul style="list-style-type: none"> CO₂-Zylinder ersetzen
	2	<ul style="list-style-type: none"> Strahlregler an der Armatur mit mitgeliefertem Schlüssel öffnen und reinigen
	3	<ul style="list-style-type: none"> Korrekte Installation überprüfen (Eckventile vollständig geöffnet, Filter und CO₂-Zylinder vollständig eingeschraubt, Zuleitungsschlauch geknickt?)
Armatur tropft nach	1	<ul style="list-style-type: none"> System neu kalibrieren (→ siehe Seite 21)
Abgabe sprudelndes Wasser nicht möglich (schwache Stillwasserabgabe obwohl an Armatur sprudelnd eingestellt ist)	1	<ul style="list-style-type: none"> Sitz des CO₂-Zylinders überprüfen (Zylinder war richtig eingesetzt, wenn beim Ausdrehen ein Zischgeräusch zu hören ist) CO₂-Zylinder fest einschrauben und ¼-Umdrehung nachdrehen
	2	<ul style="list-style-type: none"> Auf Original BLANCO CO₂-Zylinder tauschen → Es dürfen nur CO₂-Zylinder von BLANCO verwendet werden.
Abgabemengen der veredelten Wasserarten stimmen nicht	<ul style="list-style-type: none"> System neu kalibrieren (→ siehe Seite 21) Verlegung der blauen und roten Kunststoffleitung (Kalt- und Heißwasserleitung) und der Flexschläuche überprüfen und auf Knickstellen achten. 	
Abgabemengen Heißwasser stimmen nicht	<ul style="list-style-type: none"> Verlegung der roten Kunststoffleitung (Heißwasserleitung) und der Flexschläuche überprüfen und auf Knickstellen achten. 	
CO ₂ -Flasche vereist während des Reinigungsprogramms	<ul style="list-style-type: none"> Filter war nicht richtig eingesetzt Reinigungsprogramm weiter ablaufen lassen Filter richtig einsetzen und Reinigung erneut mit eingesetztem Filter durchführen 	

10. Geräte- und Oberflächenreinigung

Das System bedarf einer zyklischen, hygienischen Reinigung der inneren Wasserleitungen und Wassertanks. Wenn die Reinigung notwendig ist, wird dies auf dem Display entsprechend angezeigt (→ siehe Abschnitt 'Reinigung & Filterwechsel' ab Seite 17).

Sie können die Unterschrank-Einheit von außen und den Bereich unterhalb der Frontklappe mit einem feuchten Tuch abwischen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das System eindringt und keine elektrischen Anschlüsse feucht werden.

Es empfiehlt sich, für die Reinigung der Armatur die von BLANCO vorgeschlagenen Reinigungsmittel zu verwenden, welche Sie bequem im BLANCO Webshop bestellen können:



blanco.com/care-choice

11. Ersatzteile

Ersatzteile finden Sie im BLANCO Shop unter **blanco.com** unter Eingabe Ihres Modellcodes. Diesen finden Sie auf dem Typenschild hinter dem CO₂-Zylinder.

Sollte wider Erwarten doch einmal eine Frage auftauchen, dann setzen Sie sich einfach mit unserem BLANCO Kundendienst in Verbindung.

→ Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.



blanco.com/shop-choice

12. Entsorgung/Umwelt

12.1 Transport & Außerbetriebnahme

Die Außerbetriebnahme und die Entleerung des Systems sind in der Installationsanleitung beschrieben. → Siehe Anleitung 2, Kapitel 5 - 'Herunterfahren und Gerät außer Betrieb nehmen'.

Achten Sie beim Transport des Systems darauf, dass der CO₂-Zylinder aus dem System entnommen und das System komplett entleert ist. Überlassen Sie solche Arbeiten grundsätzlich dem Fachpersonal!



12.2 Gerät entsorgen

Ihre gesetzlichen Pflichten, um Abfall zu vermeiden, sowie Ihre Gesundheit und die Umwelt zu schützen:

- ▶ Das Produkt an einer Sammelstelle abgeben. NICHT in den unsortierten Siedlungsabfall/Restmüll geben.

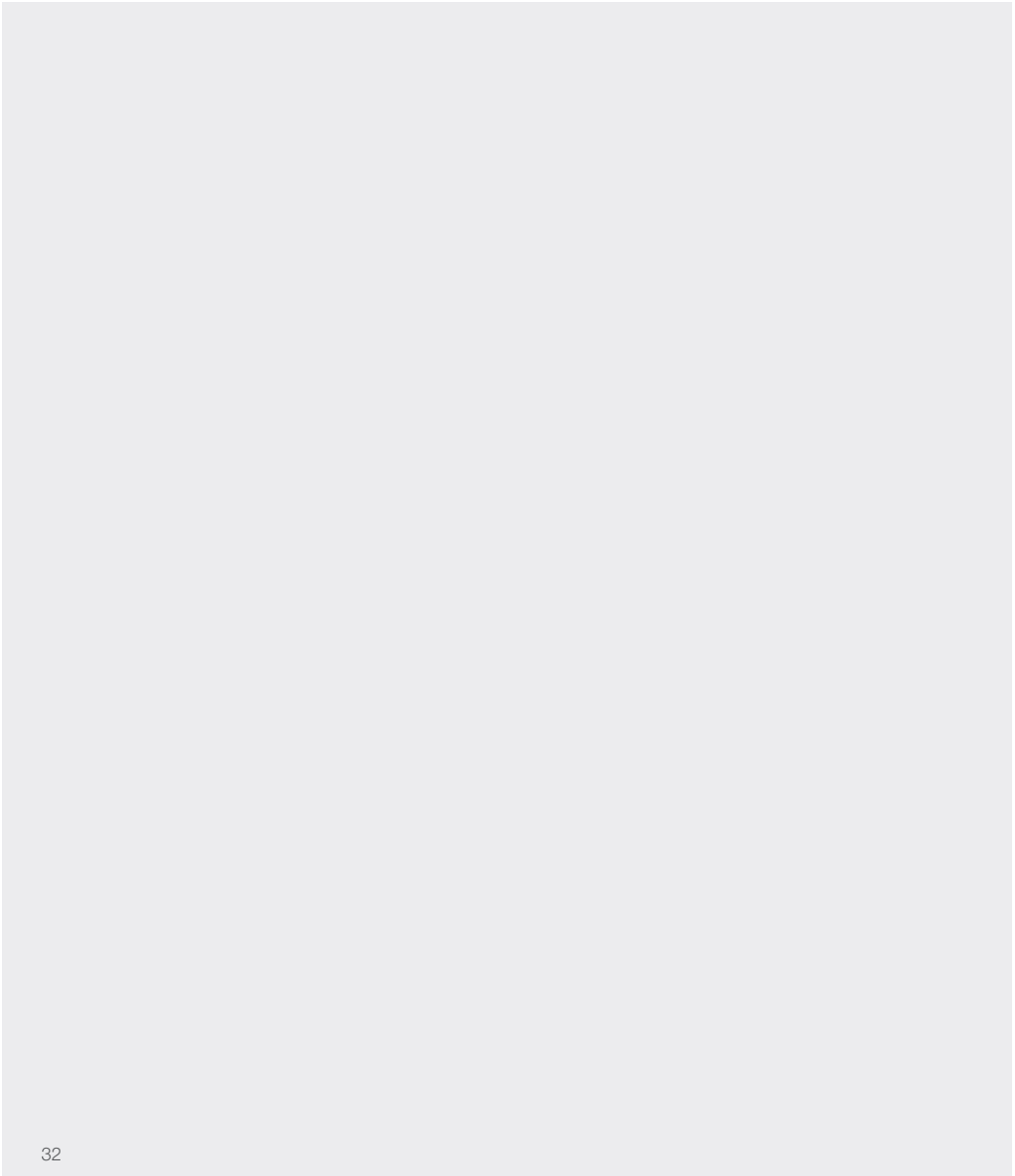
Händler nehmen das Gerät kostenlos zurück.



13. Konformität

Das System entspricht den Anforderungen der einschlägigen Richtlinien.

Eine Konformitätserklärung können Sie bei BLANCO anfordern.



Contents

1. About this manual	34
1.1 Customer service	34
1.2 BLANCO web shop	34
1.3 Introduction	34
2. Safety	35
2.1 General information	35
2.2 Proper use	36
2.3 Restrictions on the user group	36
2.4 Safe use	37
3. Avoiding property damage	40
4. BLANCO CHOICE.All	41
4.1 Base cabinet unit	41
4.2 Display (menu)	42
4.3 Temperature setting Temp C and Temp H	43
5. BLANCO UNIT app	44
6. Maintenance	45
6.1 Replacement CO ₂ cylinder	45
6.2 Cleaning & filter change	47
6.3 Volume Calibration	51
7. Accessories	52
7.1 Filter portfolio	52
7.2 Cleaning accessories	52
8. Technical data	53
9. Malfunctions/troubleshooting	54
10. Unit and surface cleaning	59
11. Spare parts	59
12. Disposal/environment	60
12.1 Transport & shutting down	60
12.2 Disposing of the unit	60
13. Conformity	60

1. About this manual

1.1 Customer service

We hope you enjoy using our system.

Our user manual is designed to ensure that you do not have any problems using your BLANCO CHOICE.All system.

If a question happens to come up unexpectedly, simply get in touch with our BLANCO customer service.

→ Contact addresses can be found on the rear of this manual.

You can also send us a message.

→ You can use our contact form on our website to write to us: **blanco.com**

1.2 BLANCO web shop



Filter cartridges and other accessories are available at **blanco.com/shop-choice** and can be conveniently ordered there in the web shop.



1.3 Introduction

Dear User

Thank you for choosing the **BLANCO CHOICE.All** base cabinet unit. A system of the latest generation, which filters tap water, cools it and adds carbon dioxide as needed. This gives you sparkling water with a full taste. In addition, the system provides boiling hot water at the desired temperature, which you can also conveniently draw at the mixer tap.

The images and descriptions instructions in this user manual are provided to aid understanding. Your system may differ from the images in some respects.

The installation instructions and set-up conditions can be found in the separate installation instructions. If you want to set up the system at a different location or no longer have the installation instructions available, contact the BLANCO customer service → Contact addresses can be found on the rear of this manual.

Information on first use of the system:

Please note that it takes some time for the entire system to cool down after installation. The system will take 1 to 2 days to reach its required cooling and sparkling performance.

The air present after installation must first gradually work its way out of the system. For this reason, the spray pattern of sparkling water and hot water may not yet have the desired properties in the first few days. However, this will settle correctly in the course of the first few days. With hot water in particular, there is a greater risk of splashing from the water jet on the first day and during the first taps! We recommend simply letting the first taps run off until the spray pattern has settled.

The sparkling water provided by this system is very fine-pearled and offers a different taste sensation compared to conventional types of sparkling water with a full sparkling water content. If you feel that the sparkling water content is too low, we recommend reducing the temperature of the refrigeration unit, as cooled water can absorb more CO₂ at a lower temperature.

2. Safety

2.1 General information

Please observe the following safety instructions.

This user manual is Part 4 of a total of 4 manuals. The number of the manual is specified on the cover page of the document.



- ▶ Please read these instructions and other accompanying instructions carefully before using the product to ensure safe use of the product.
- ▶ Ensure that you follow the instructions and the work steps in the specified order.
- ▶ Observe the safety instructions and the installation requirements.
- ▶ Pay attention to the indicator elements on the components: the LEDs on the mixer tap and the display on the base cabinet unit.
- ▶ Keep the manuals and product information in a safe place ready to use at a later date or pass on to the subsequent owner.

2.2 Proper use

This unit is designed for use in Germany, Austria, the UK and Ireland.

Use this unit only in conjunction with a BLANCO CHOICE mixer tap.

The system has been designed for use in private households, typically in a kitchen environment. However, it can also be used in public places such as an office or a medical practice. However, such cases have additional requirements regarding cleaning and maintenance, which the owner is responsible for.

Any operation beyond the intended usage or any other use is considered misuse. BLANCO accepts no liability for any damage caused by misuse.

2.3 Restrictions on the user group

Children aged 8 or over and people with reduced physical, sensory or mental capabilities or lacking in experience and knowledge may only use this unit under supervision or if they undergo a suitable briefing on safe usage of the mixer tap and they are aware of the associated risks and hazards. Children must not play with the mixer tap. Children must not carry out cleaning or user maintenance without supervision.

2.4 Safe use

Power supply

 **WARNING Risk of electric shock!**

Items installed incorrectly pose a hazard!

- ▶ Do not make any changes to the electrical installation.
- ▶ Observe the specifications in the installation instructions.

If the insulation on the mains connection cable is damaged, this poses a serious hazard!

- ▶ Never allow the mains connection cable to come into contact with sources of heat.

 **WARNING Fire hazard!**

Portable multi-sockets or power supply adapters can overheat and cause a fire!

- ▶ Do not place portable multiple-sockets or power supply adapters at the rear of the unit.

Ventilation

 **WARNING Risk of explosion!**

If the vents in the unit or the base cabinet are blocked or covered, this can allow a flammable gas-air mixture to form in the event of a leak from the refrigerant circuit!

- ▶ Do not block or cover the vents in the unit housing or the base cabinet.

CO₂

 **WARNING Risk of explosion!**

CO₂ cylinders are pressurised!

- ▶ Protect CO₂ cylinders from direct sunlight, sources of heat and overheating.

**WARNING Risk of suffocation!**

If CO₂ is discharged due to a leak, it may accumulate in the base cabinet, resulting in hazardous concentrations confined to the cabinet space. Inhaling CO₂ poses a threat to life!

- ▶ Do not modify the unit or CO₂ cylinder.
- ▶ Keep the vents in the base cabinet clear.
- ▶ Prevent children from playing near the unit (for example from crawling into the base cabinet).

Hot water**CAUTION Risk of scalding!**

The system automatically releases hot water from the mixer tap during quantity calibration and also during the cleaning programme. The point in time is indicated in the manual. The system will also automatically discharge hot water from the mixer tap after an interruption in the power supply or if it is restarted. Hot water coming into contact with skin can cause scalding!

- ▶ Follow the instructions.
- ▶ Do not touch hot water and keep your distance.

The dispensed hot water may be very hot or hot water may continue to drip or trickle from the outlet. Hot water coming into contact with skin can cause scalding!

- ▶ Do not touch hot water and keep your distance.

**CAUTION Risk of burns!**

Components and pipelines that transport hot water can be very hot. Touching hot surfaces can cause burns.

- ▶ Follow the instructions.
- ▶ Do not touch these surfaces with your bare hands and keep your distance.

Drinking water

It is generally recommended to boil drinking water for immunocompromised persons or babies. When a filter with decalcification is used, the water in the filter is enriched with sodium and can therefore cause problems for sodium-sensitive people or babies. If necessary, contact a doctor or the BLANCO customer service.

Do not use osmosis water or highly filtered water in the system as this can lead to problems with the fill level control.

Hygiene

The system is designed for regular use. If no treated water is tapped for a period of five or more days, hygiene problems may occur. It is recommended to then tap four litres of still water followed by four litres of classic sparkling water. If no treated water is tapped for three weeks, the system requires electronic cleaning and a filter change (→ see page 47).

In case of a boiling request from an official body or if the tap water is known to be contaminated, switch off the system by disconnecting the power supply. When the tap water once again complies with local regulations and is hygienically safe, clean and perform a filter change (→ see page 47).

3. Avoiding property damage

Cables and hoses

Cables and hoses must be laid in such a way that they cannot be damaged. If cables, plugs or hoses are damaged, they must be replaced by professionals. If the signal cable to the mixer tap is damaged, the complete mixer tap must be replaced.

Regular checks

Check that the safety assembly works properly on a regular basis. To do so, turn the knob on the safety assembly in the specified direction and let water run into the drip cup. Check whether the expansion water drips into the drip cup while the hot water boiler is heating up. Prevent your drainage line from clogging since water will leak from the safety assembly in the event of a blockage. We recommend regular cleaning and inspection.

Check all hoses and lines to the mixer tap, the safety assembly and the base cabinet unit at least once a year. A leak at this point results in immediate water damage. If necessary, contact the BLANCO customer service.

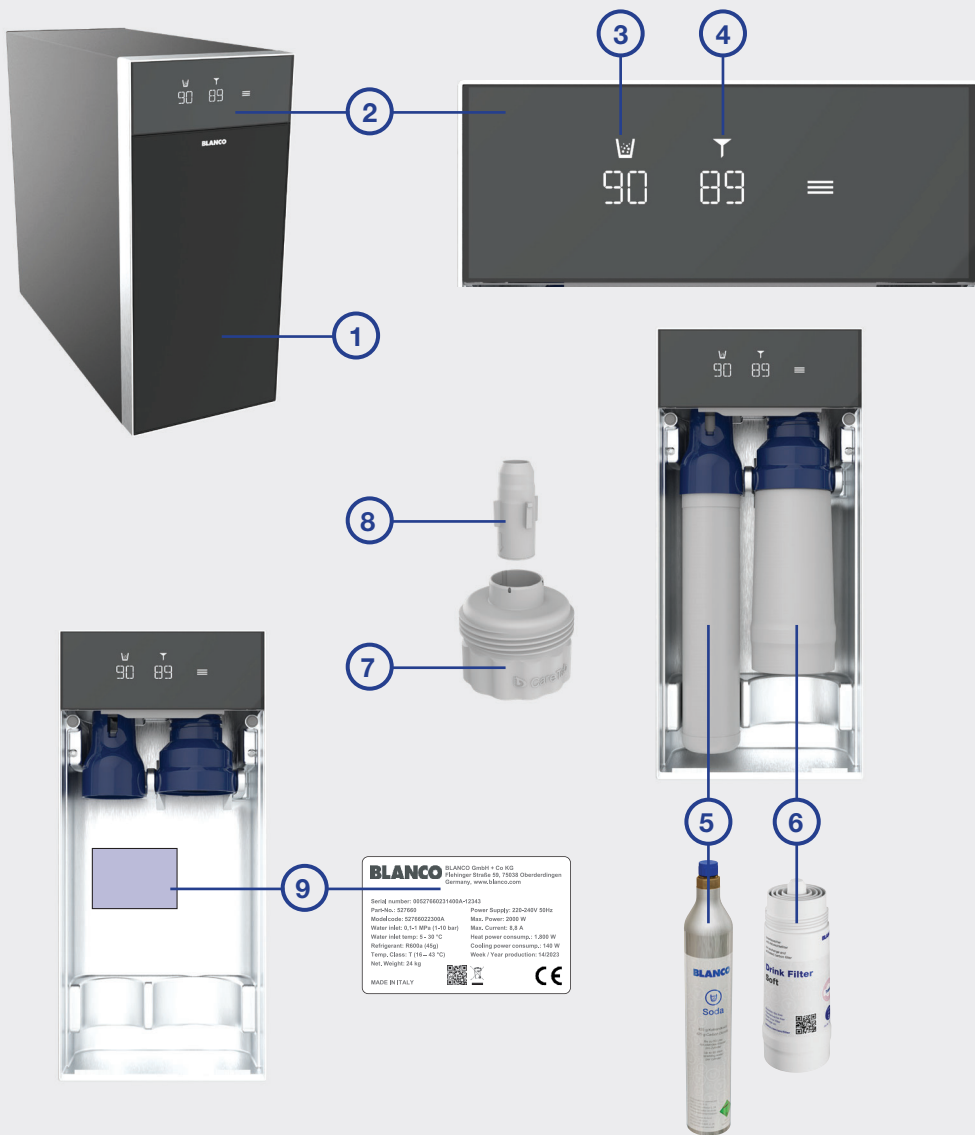
CO₂

Do not operate the system for long periods with an empty CO₂ cylinder or without a CO₂ cylinder inserted, as this can lead to water damage. If you transport the system, the CO₂ cylinder must be uninstalled!

Only the original BLANCO CO₂ cylinders with a max. standard filling capacity of 425 g may be used in the system. When screwing in the cylinders, always ensure that they are inserted tightly. To be on the safe side turn them slightly further after inserting them. When screwing in, there may be a slight hissing sound and small amounts of CO₂ may be emitted. This is unproblematic.

4. BLANCO CHOICE.All

4.1 Base cabinet unit



BLANCO BLANCO GmbH & Co. KG
 Ratinger Straße 91 7058 Oberndorfgen
 Germany, www.blanco.com

Serial number: 08527660231608412345

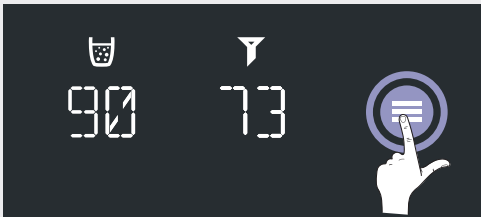
PartNo.: 027666	Power Supply: 230-240V 50Hz
Modelcode: 02766022000A	Max. Power: 2000 W
Water (dH): 0.5-1 MPa (1-10 bar)	Max. Current: 8.8 A
Water (dH) Temp.: 5-20 °C	Heat power consump.: 1800 W
Refrigerant: R600a (45g)	Cooling power consump.: 140 W
Temp. Class: T1 (5-45 °C)	Wash Year production: 140003
Net. Weight: 24 kg	

MADE IN ITALY



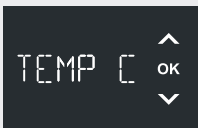

- 1 Front flap
- 2 Display
- 3 CO₂ residual capacity (as a %)
- 4 Filter remaining running time (as a %)
- 5 CO₂ cylinder
- 6 Filter
- 7 EasyClean adapter
- 8 EasyClean tab with integrated cleaning tablet
- 9 Rating plate

4.2 Display (menu)

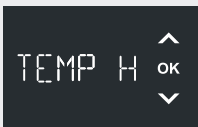


You can access the menu for setting all parameters through the menu button .

The setting parameters can be selected by using the arrow buttons which then become visible.



After confirming with 'OK', the current temperature for the three cold water types (still, medium and sparkling) is displayed. This can be changed between 6 °C and 10 °C by using the arrow buttons. Below 6 °C is the 'LOW' setting, which cools the water to the minimum possible temperature with the maximum cooling capacity (→ see also information on temperature setting on page 43).



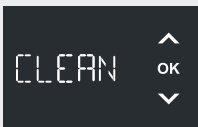
After confirming with 'OK', the current temperature for hot water is displayed. This can be changed between 65 °C and 100 °C using the arrow buttons (→ see also information on temperature setting on page 43).



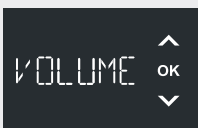
After confirming with 'OK', the display shows the connectivity mode for connecting to an app: 'CON OFF' = inactive connectivity module and 'CON ON' = active connectivity module. The mode can be changed using the arrow buttons and confirmed with 'OK'. 'CONRES' resets the connection settings. (→ see also information on using the app on page 44).



Press and hold 'OK' for three seconds to reset to factory settings. The system then carries out the steps as for the initial installation → see instruction no. 2 in chapter '4.4 Initialisation'. An EasyClean tab and a new filter are required for cleaning!



START will be displayed after you confirm by pressing OK. To start the cleaning programme 'OK', press and hold the button for 3 seconds. The cleaning procedure then starts automatically and runs automatically (→ see page 47). The adjustment wheel on the mixer tap must not be set to 0 when you start the cleaning process.



START will be displayed after you confirm by pressing OK. To start the calibration press 'OK' and keep it pressed for 3 seconds. The calibration routine then starts automatically. You can reset the quantity amounts during the routine (→ see page 51). The adjustment wheel on the mixer tap must not be set to '0' when the calibration process is started.

4.3 Temperature setting Temp C and Temp H

The 'LOW' setting for 'TEMP C' gives you an optimum result for sparkling water. The higher the temperature, the less sparkling your water will be!

After changing the temperature for hot water ('TEMP H') or for the cold water types ('TEMP C'), the system requires a little time to reach the set temperature within the system.

The output temperature of the refined water types at the mixer tap may deviate from the value set on the display in 'TEMP C' and 'TEMP H' due to different ambient conditions. The set value is the control temperature in the tank.

In addition the real output temperature is influenced by the ambient temperature, the temperature of the mixer tap (e.g. through sunlight) and the temperature in the connection line from the base cabinet unit to the mixer tap.

If a set temperature was changed, it is possible that the dispensed quantities at the mixer tap are no longer exactly correct subsequently. You can readjust this with the calibration function (→ see page 51). You can access this function via the menu (→ see page 42).

5. BLANCO UNIT app

Using the BLANCO UNIT app

The BLANCO UNIT app enables connection to compatible BLANCO products, providing you with additional features such as support for operation, maintenance, and care. You can easily contact BLANCO Service directly via the BLANCO UNIT app.

The BLANCO UNIT app allows you to control the system even more effectively and provides you with other setting options, such as:

- Customised settings for quantities and water types
- Ordering consumables directly on your mobile device
- Hot water blockage to switch off the hot water function
- Error messages and notifications directly on your mobile device in real time
- Carrying out cleaning and filter changes assisted by graphics directly on your mobile device
- and much more...!



The software is available from the iOS App Store and Android Store.

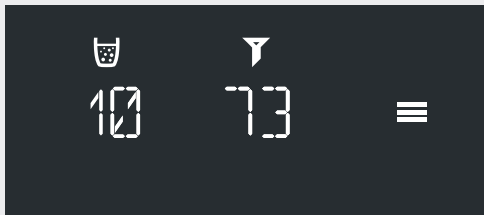


You will find further information on using the app in the description of the BLANCO UNIT app.

Google Play and the Google Play logo are Google LLC trademarks; Apple and the Apple logo are Apple Inc. trademarks, both registered in the United States and other countries.

6. Maintenance

6.1 Replacement CO₂ cylinder



Information that the CO₂ cylinder will soon be empty.



It is no longer possible to tap medium sparkling and sparkling water until the CO₂ cylinder has been replaced.



Touch the top of the front flap on both sides to open the front flap (tip-on).



Tip the front flap at the top outwards and remove it upwards.



Tilt the CO₂ cylinder forwards.



Screw out the CO₂ cylinder (anticlockwise) and remove it.

The right position is important: When inserting the cylinder, screw it into the thread up to the mechanical stop. Then tighten further by a **further 1/4 turn** so that the cylinder is sits firmly.

When screwing in and screwing out the cylinder, there may be a slight hissing sound and small amounts of CO₂ may be emitted. This is completely normal and unproblematic.

NOTICE!
Use only the original BLANCO CO₂ cylinder with a standard filling capacity of 425 g in the system!



Tilt CO₂ cylinders to the rear.



Insert the front flap at the bottom and swivel it in at the top.

NOTICE!
Do not operate the system for long periods with an empty CO₂ cylinder or without a CO₂ cylinder inserted as this can lead to water damage!

The CO₂ duration is automatically reset on the display and the red LED on the mixer tap extinguishes.

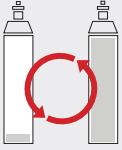


- If the display of the CO₂ duration does not reset automatically:
- ▶ Screw out the CO₂ cylinder again.
 - ▶ Tap the sparkling water until the display for CO₂ shows the value '0' and the red LED on the mixer tap lights up.
 - ▶ Insert the new CO₂ cylinder again.

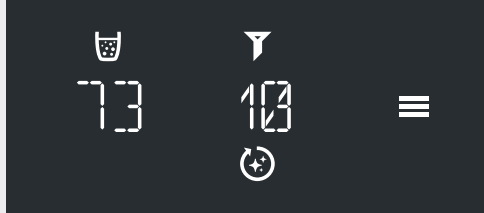
During the first taps after replacing the CO₂ cylinder, it may take one or two dispenses before the sparkling result matches the usual result.

6.2 Cleaning & filter change

Cleaning and a filter change must be carried out after **the filter capacity (in litres) has expired** or generally after **6 months**. If no refined water is drawn for **three weeks**, cleaning is also required. This is monitored electronically and displayed as required:



For cleaning, the residual capacity of the CO₂ cylinder must amount to at least 20 %. If the residual CO₂ volume amounts to less than 20 %, the CO₂ cylinder must be replaced first (→ Replacing the CO₂ cylinder, see page 45).



Information that the filter will soon reach the end of its service life and that cleaning with a filter change will soon be necessary.



The filter change and cleaning are part of a single process: The filter can only be changed during the cleaning programme.



Touch the top of the front flap on both sides to open the front flap (tip-on).



Tip the front flap at the top upwards and remove it upwards.



Tilt the filter forwards.



Screw out the filter (anticlockwise) and remove it.



EasyClean Tab with integrated cleaning tablet

EasyClean adapter

The EasyClean adapter and EasyClean tab, which are both included in scope of delivery, are required for cleaning. EasyClean tabs for further cleaning processes are available separately in the BLANCO web shop.



Screw the EasyClean adapter with inserted EasyClean tab in the holder for the filter (clockwise).

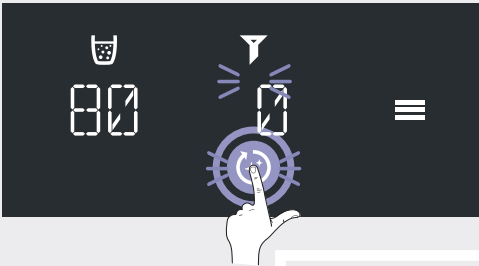
NOTICE! Not drinking water!


Do not drink any of the water discharged during the entire cleaning process! As cleaning takes a while, please ensure that nobody else drinks this water either.



Do NOT disconnect the mains voltage or close the water inlet (the corner valve) while cleaning the system!

To avoid water damage, the two outlets should always be positioned over the sink!



Press 'Clean'  to start cleaning. Alternatively, the cleaning programme can also be started via the menu (→ see 'Menu' page 42).

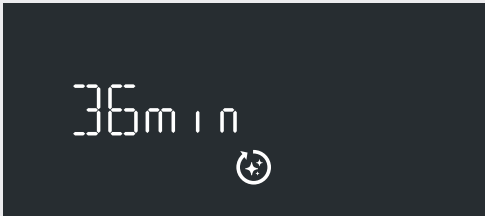
NOTICE! If 'CHANGE' appears on the display during cleaning, the CO₂ cylinder must be replaced. Unscrew the existing cylinder. Screw the new, full CO₂ cylinder into the thread until it stops. Then screw it another 1/4 turn so that the cylinder is firmly in place. The cleaning program will then continue automatically.



To start the cleaning process, press 'OK' for 3 seconds. The adjustment wheel on the mixer tap must not be set to '0' when you start the cleaning process.



Press 'OK' to confirm the inserted EasyClean adapter'. The system then drains all tanks – which may result in slight splashing at the water outlet. This is normal.



The cleaning programme has started and will now run automatically. The remaining running time is shown on the display.



After approx. 3 minutes, the EasyClean adapter must be screwed out and a new filter be inserted.

NOTICE!
 'INSTALL' and 'OK' will appear on the display.
 → Do not press 'OK' until you have re-inserted the filter!



Screw out the EasyClean adapter with module from the holder (anticlockwise).

The insert (EasyClean tab) can only be used once. Remove the EasyClean tab from the adapter and recycle it.



The EasyClean cleaning adapter can be used multiple times. Please do not throw it away, but keep it.



Screw in a new filter with about two rotations (clockwise).

NOTICE!
 Make sure that you insert the filter so that it is straight when fitted and not crooked!



Screw the filter up to the stop so that the socket with the thread is no longer visible.



Read the filter cartridge capacity according to the local water hardness level specified in the filter documents. Enter the number manually. Then confirm with 'OK'.



Confirm the newly inserted filter with 'OK'.



+

OK Confirm

-

NOTICE! You need to know the local water hardness to determine the correct filter capacity. Please note that the use of a central water softening system changes the hardness level in your household, meaning that it no longer has the same hardness as in your waterworks!



NOTICE! Not drinking water!

Do not drink the water discharged until the cleaning process is complete!



The cleaning programme will continue to run automatically. The remaining running time is shown on the display.

CAUTION

Risk of scalding!

The system will also automatically discharge hot water from the mixer tap during the following purging process. Hot water coming into contact with skin can cause scalding!

► Do not touch hot water and keep your distance.

The filter remaining time is reset and displays 99% again. The system is cleaned and ready for operation again.



Note: CO₂ is consumed during the cleaning programme. This amount is automatically deducted from the remaining capacity. A deviation from the value before cleaning is therefore normal.

6.3 Volume calibration

The system is optimally preset ex-works. If the dispensed volumes of the four refined water types do not correspond to the value selected on the mixer tap, you can use the routine for volume calibration to set your system optimally again. You can access this via the menu (→ see page 42).

The adjustment wheel on the mixer tap **must not be set to '0'** when the calibration process is started. You will need a measuring cup with a fill level of at least 500 ml (0.5 litres) for the process.

CAUTION Risk of scalding!

The system will also automatically discharge hot water from the mixer tap in the step 'W3 500'. Hot water coming into contact with skin can cause scalding!

► Do not touch hot water and keep your distance.



W1 500 OK

The display shows 'W1 500' for the first dispensing of 500 ml. Place the measuring cup under the outlet of the refined water types and confirm this by pressing 'OK'.



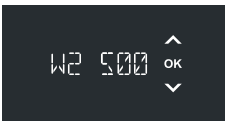
W1 500 OK

The system dispenses 500 ml and stops automatically. Then use the arrow buttons to set the value that you read off the measuring cup and confirm with 'OK'.



W2 500 OK

The display shows 'W2 500' for the second dispensing of 500 ml. Empty the measuring cup and place it again under the outlet of the refined water types and confirm this by pressing 'OK'.



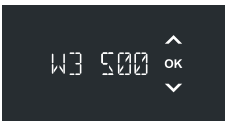
W2 500 OK

The system dispenses 500 ml again and stops automatically. Then use the arrow buttons to set the value that you read off the measuring cup and confirm by pressing 'OK'.



W3 500 OK

The display shows 'W3 500' for the third dispensing of **500 ml hot water (!)**. Empty the measuring cup and place it again under the outlet of the refined water types and confirm this by pressing 'OK'.



W3 500 OK

The system dispenses 500 ml of hot water and stops automatically. Then use the arrow buttons to set the value that you read off the measuring cup and confirm with 'OK'.

Your system is now set optimally and the volumes dispensed once again correspond to the volumes set on the mixer tap.

7. Accessories

7.1 Filter portfolio



Filter cartridges and other accessories are available at blanco.com/shop-choice and can be conveniently ordered there in the web shop.



The system requires a BLANCO 'Soft' filter with decalcification if the water hardness lies above 12 °dH.

The water supply of the tap water is completely separated from the refined water types, which means that the tap water is not filtered. All four refined water types (still/medium/sparkling and hot water) are in general always filtered.

7.2 Cleaning accessories



BLANCO Item	Cleaning accessories
526263	EasyClean tab with integrated cleaning tablet (single use. A new EasyClean tab is required for each cleaning).
526262	EasyClean adapter (can be reused again for each cleaning).

8. Technical data

Ambient conditions:

Relative humidity:	0 - 75 %
Room and base cabinet temperature:	16 - 43 °C
Inlet water temperature:	5 - 30 °C
Water inlet pressure:	1 - 10 bar (0.1 - 1 MPa)

Electrical data

Connection/power supply:	Safety socket outlet (220 - 240 V AC/50 Hz). The system has an internal 10 A fuse on the rear panel of the housing (UK version with additional 10 A fuse in the plug).
Max. current consumption:	7.7 A
Max. power consumption:	1780 W
Power consumption heating:	1750 W
Power consumption cooling:	140 W
Degree of protection base cabinet unit:	IP21

Technical sanitary data:

Contents chilled, sparkling water in the cooler carbonator:	Approx. 0.55 - 0.75 litres (depending on the fill level)
Content heated water in the boiler:	Approx. 3 litres
System operating pressure cooler-carbonator:	Max. 9 - 10 bar (safety valve 11+3 bar)
System operating pressure boiler:	8 bar - determined by safety assembly according to EN 1488
Delivery volume of still water:	Approx. 1.7 litres/minute
Delivery volume of sparkling water:	Approx. 1.7 litres/minute
Delivery volume of hot water:	Approx. 2.0 litres/minute
Pump safety shut-off:	After 5 minutes of continuous running (→ Error 1)
Heating element safety shut-off:	After 20 minutes of continuous heating (→ Error 13)
Temperature on the cooler carbonator:	Approx. 6 - 10 °C (adjustable by the user), additionally 'LOW' for maximum cooling capacity
Temperature in the boiler:	Approx. 65 - 100 °C (adjustable by the user)

Cooling or heating technology:

Cooling capacity at ΔT of 10K:	Approx. 6 litres/hour
Heat output heating element boiler:	1800 W
Compressor:	4.8 ccm
Coolant:	R600a, approx. 45 g
Cooling control type:	Electronic thermostat
Boiler control type:	Electronic thermostat

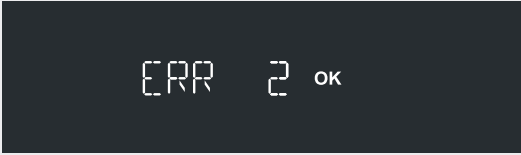
Dimensions and weights:

Outer dimensions base cabinet unit (L x W x H):	495/530 x 200 x 440 mm
Weight base cabinet unit (empty):	Approx. 24 kg
Shipping weight of base cabinet unit incl. packaging:	Approx. 31 kg

9. Malfunctions/troubleshooting

Error messages on the display ('Errors')

Error display in normal operation:



Error display during the cleaning programme ('Clean' symbol is also displayed):



⚠ CAUTION Risk of scalding!

To carry out troubleshooting the power supply must be disconnected and then restored to rectify the fault in some cases. The system will also automatically discharge hot water from the mixer tap in the case of a restart. Hot water coming into contact with skin can cause scalding!

- ▶ Follow the instructions.
- ▶ Do not touch hot water and keep your distance.

⚠ CAUTION Risk of burns!

Components and pipelines that transport hot water can be very hot. Touching hot surfaces can result in burns!

- ▶ Do not touch these surfaces with your bare hands and keep your distance.

Error display	Step (sequence)	Switch-off measures
Error 1 - Pump running time exceeded	1	<ul style="list-style-type: none"> • Opening cold water corner valve • Check the supply hose from the corner valve to the base cabinet unit for folds in the installation position and rectify them • Check mixed water flow at the mixer tap. If not OK, possibly fault in the domestic water installation • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Check the state of the filter assembly (specification: no gap between filter attachment and filter head (→ see page 49)) • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service

Error 1 directly after cleaning - pump running time exceeded	1	<ul style="list-style-type: none"> Filter was not inserted properly Insert the filter properly and clean again with the used filter
Error 2 - Leakage	1	<ul style="list-style-type: none"> Check whether there is water in the base cabinet. If so: Trigger the kitchen or housing fuse of the domestic electrical installation (switch off the power supply)
	2	<ul style="list-style-type: none"> Disconnect the power supply Check for water in the system? (View through rear ventilation slits; tilt base cabinet unit so that any water can run out of the ventilation slits) If no: <ul style="list-style-type: none"> Restore the power supply after 15 minutes and confirm the malfunction on the display with 'OK' Operate the system, draw 2 litres of each type of water (still, medium, sparkling and hot) and wait 15 minutes. Then check for possible leaks in the base cabinet or a new error on the display If yes: Contact BLANCO customer service
Error 3 - Communication mixer tap	1	<ul style="list-style-type: none"> Check whether the plug of the mixer tap on the rear of the base cabinet unit is plugged in correctly. Press the plug in again more firmly or remove it and plug it in again
	2	<ul style="list-style-type: none"> Disconnect the power supply Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> Is there LED or halogen lighting in or around the installation location? If so, temporarily disconnect them from the mains in the event of a fault Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	4	<ul style="list-style-type: none"> Check the mixer tap cable for damage. If yes: Contact BLANCO customer service
	5	<ul style="list-style-type: none"> Contact BLANCO customer service
Error 4 - Hardware error	1	<ul style="list-style-type: none"> Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> Contact BLANCO customer service
Error 5 - Fill level control implausible	1	<ul style="list-style-type: none"> Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> Disconnect the power supply Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> Contact BLANCO customer service
Error 6 - Hardware error	1	<ul style="list-style-type: none"> Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> Contact BLANCO customer service
Error 7 - Fan sensor	1	<ul style="list-style-type: none"> Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> Disconnect the power supply Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> Contact BLANCO customer service
Error 8 - Cooling sensor	1	<ul style="list-style-type: none"> Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> Disconnect the power supply Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> Contact BLANCO customer service

Error 9 - Overheating (fan runs audibly)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Wait 30 minutes to see if the malfunction disappears (fault resets itself)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Check for other heat generators or heat build-up in the base cabinet • If necessary, ventilate and reposition the base cabinet unit • Check the vents and insert additional vents for better ventilation exchange in the base cabinet
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Clean blocked or dusty air inlets and outlets • Adjust installation, remove air supply blockages in the base cabinet
	5	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 10 - Communication display (display only in the app, mixer tap pulses red)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 11 - System error (boiler control)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 12 - No water in the boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 13 - Boiler heating time	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 14 - Sensor boiler 1	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 15 - Sensor boiler 2	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 16 - Hot water valve defective	1	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 17 - Insufficient cooling	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 18 - Boiler fuse	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service

Error 19 - Boiler temperature	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 20 - Fan defective / does not start	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirm the malfunction on the display with 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Error 21 - No water in the boiler even after filling during installation	1	<ul style="list-style-type: none"> • Check the supply hoses between the safety assembly and base cabinet unit for folds in the installation position and remedy them • Open manual valve on safety assembly
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Leave the system in error state so that the boiler cools down. As soon as the temperature in the boiler falls below 35 °C, the system automatically fills the boiler with water. However, this can take several hours.
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service

Further malfunctions

LED ring on the mixer tap with all-round yellow light	<ul style="list-style-type: none"> • System in cleaning mode <ul style="list-style-type: none"> ▶ Follow the cleaning programme sequence (→ see on page 47 onwards) 	
LED on the mixer tap pulses yellow	<ul style="list-style-type: none"> • System in cleaning mode, user action required <ul style="list-style-type: none"> ▶ Follow the cleaning programme sequence (→ see on page 47 onwards) 	
LED on the mixer tap pulses red, but no error is visible on the display (see Error 10)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
LED on the mixer tap pulses red, displayed on the display menu item	1	<ul style="list-style-type: none"> • Menu is activated on the display and the system cannot be operated. Wait a few seconds until the system returns to normal operating status
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Incorrect representations on the display	1	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Menu cannot be operated	1	<ul style="list-style-type: none"> • Disconnect the power supply • Restore the power supply after 5 minutes
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contact BLANCO customer service
Calibration programme does not start	<ul style="list-style-type: none"> • Set the mixer tap to any other volume and restart the calibration programme via the menu (→ see page 42). 	
Cleaning programme cannot be started 'LOWCO2' is displayed	<ul style="list-style-type: none"> • Replace the CO₂ cylinder (→ see page 45) and restart the cleaning programme (→ see page 47). 	

After the cleaning programme: Water coloured green, tastes of chlorine and/or still foamy		<ul style="list-style-type: none"> Carry out the cleaning programme again with inserted filter. To do this start the cleaning programme via the menu (→ see page 42).
Too little fizz content	1	<ul style="list-style-type: none"> Adjust the temperature setting: The colder the water, the better CO₂ can be bound
	2	<ul style="list-style-type: none"> Allow the system to cool down (approx. 12 hours) Tap 2 x 0.3 litres of sparkling water Wait another hour and re-evaluate
	3	<ul style="list-style-type: none"> Carry out the cleaning programme
Water temperature does not correspond to the set temperature		<ul style="list-style-type: none"> Allow system to cool and heat through (approx. 12 hours) and re-evaluate
Spray pattern of carbonated water not OK or too weak	1	<ul style="list-style-type: none"> Replace CO₂ cylinder
	2	<ul style="list-style-type: none"> Open and clean the jet regulator on the mixer tap using the wrench provided
	3	<ul style="list-style-type: none"> Check that the system is correct (corner valves fully open, filter and CO₂ cylinder fully screwed in, fold in supply hose?)
Mixer tap drips after use	1	<ul style="list-style-type: none"> Recalibrate the system (→ see page 51)
Delivery of sparkling water not possible (weak still water delivery although sparkling is set on the mixer tap)	1	<ul style="list-style-type: none"> Check the fit of the CO₂ cylinder (cylinder was inserted correctly if a hissing noise can be heard when screwing out) Screw in CO₂ cylinder tightly and tighten by a further ¼ turn
	2	<ul style="list-style-type: none"> Replace with original BLANCO CO₂ cylinder → Only CO₂ cylinders by BLANCO may be used.
Supply volumes of the refined water types are not correct		<ul style="list-style-type: none"> Recalibrate the system (→ see page 51) Check the routing of the blue and red plastic line (cold and hot water line) and the flexible hoses and check for folds.
Hot water delivery volumes are not correct		<ul style="list-style-type: none"> Check the routing of the red plastic pipeline (hot water pipe) and the flexible hoses and check for folds.
CO ₂ bottle covered in ice during the cleaning programme		<ul style="list-style-type: none"> Filter was not inserted properly Let the cleaning programme continue to run Insert the filter properly and clean again with the used filter

10. Unit and surface cleaning

The system requires cyclical, hygienic cleaning of the internal water pipes and water tanks. If cleaning is necessary, this is indicated accordingly on the display (→ see section 'Cleaning & filter change' on page 47 and onwards).

You can wipe the outside of the base cabinet unit and the area underneath the front flap with a moistened cloth. Ensure that no water penetrates the system and that no electrical connections become moist.

It is recommended to use the cleaning agents recommended by BLANCO, which you can order conveniently from the BLANCO web shop, for cleaning the mixer tap:



blanco.com/care-choice

11. Spare parts

You will find spare parts in the BLANCO Shop at blanco.com on entering your model code. This is specified on the rating plate behind the CO₂ cylinder.

If a question happens to come up unexpectedly, simply get in touch with our BLANCO customer service.

→ Contact addresses can be found on the rear of this manual.



blanco.com/shop-choice

12. Disposal/environment

12.1 Transport & shutting down

Shutting down and draining the system are described in the installation instructions.
→ See manual 2, chapter 5 - 'Shutting down and device out of service'.

When transporting the system, make sure that the CO₂ cylinder has been removed and the system is completely emptied. Always have such work handled by qualified technicians.



12.2 Disposing of the unit

You are legally obliged to avoid generating waste and protect your health and the environment:

- ▶ Return the product to a collection point. Do NOT dispose of the product in general household waste.

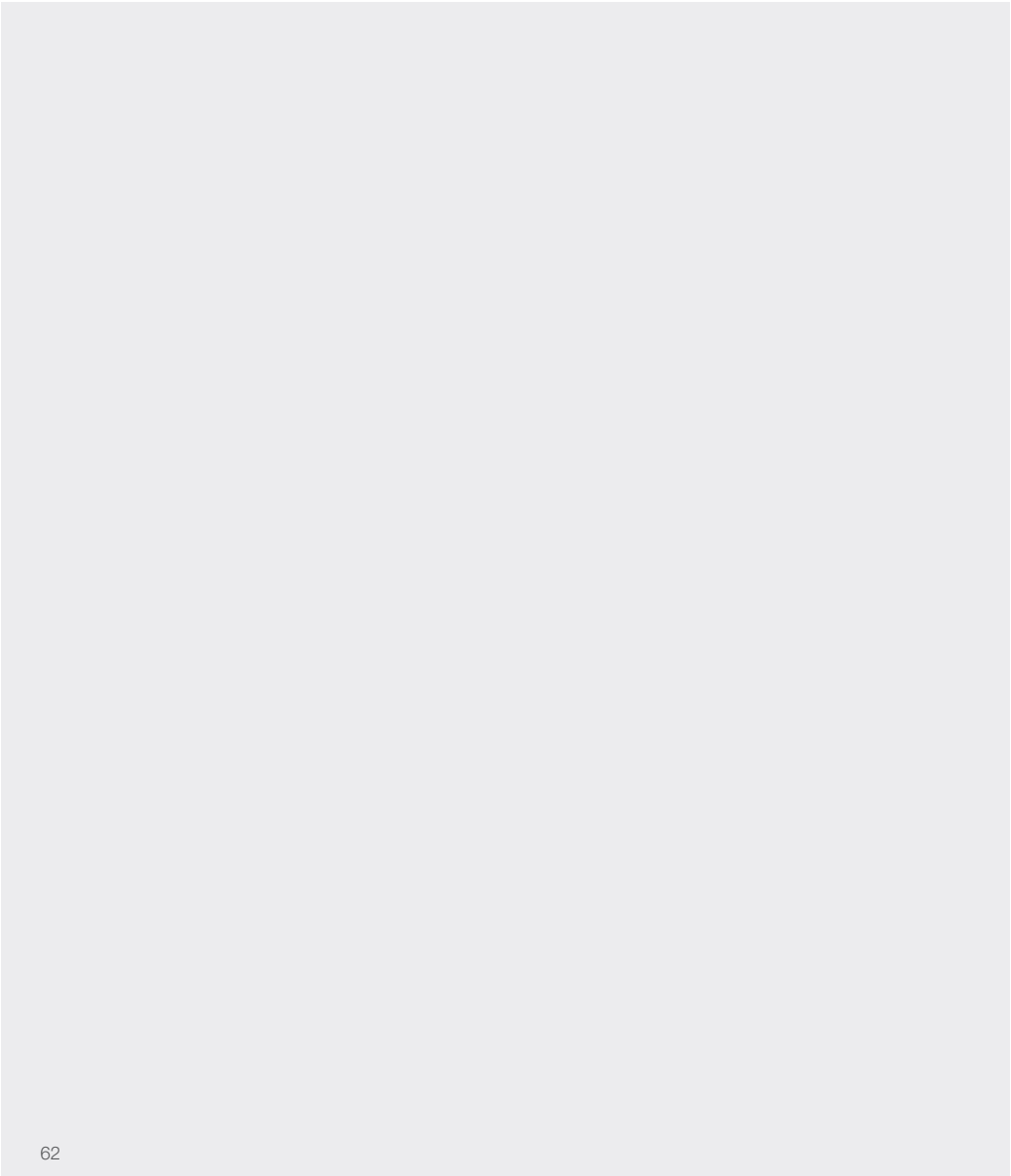
Dealers will take back the unit free of charge



13. Conformity

The system fulfils the requirements of the relevant directives.

You can request a declaration of conformity from BLANCO.



Índice de contenidos

1. Acerca de estas instrucciones	64
1.1 Servicio de atención al cliente	64
1.2 Tienda online de BLANCO	64
1.3 Introducción	64
2. Seguridad	65
2.1 Indicaciones generales	65
2.2 Uso previsto	66
2.3 Limitación del grupo de usuarios	66
2.4 Uso seguro	67
3. Prevención de daños materiales	70
4. BLANCO CHOICE.AII	71
4.1 Unidad del armario de base	71
4.2 Pantalla (menú)	72
4.3 Ajuste de temperatura Temp C y Temp H	73
5. Aplicación BLANCO UNIT	74
6. Mantenimiento	75
6.1 Sustitución del cilindro de CO ₂	75
6.2 Limpieza y cambio del filtro	77
6.3 Calibración de cantidades	81
7. Accesorios	82
7.1 Gama de filtros	82
7.2 Accesorios de limpieza	82
8. Datos técnicos	83
9. Fallos/subsanación de errores	84
10. Limpieza del aparato y de la superficie	89
11. Piezas de recambio	89
12. Eliminación/medio ambiente	90
12.1 Transporte y puesta fuera de servicio	90
12.2 Eliminación del aparato	90
13. Conformidad	90

1. Acerca de estas instrucciones

1.1 Servicio de atención al cliente

Deseamos que disfrute de nuestro sistema.

Nuestro manual de instrucciones está estructurado de manera que el manejo de su sistema BLANCO CHOICE.All no le presente ningún problema.

Si, en contra de lo esperado, le surgiera alguna duda, solo tiene que ponerse en contacto con nuestro servicio de atención al cliente de BLANCO.

→ Las direcciones de contacto pueden encontrarse en el reverso de estas instrucciones.

También puede escribirnos.

→ Para ello, utilice el formulario de contacto de nuestra página web: **blanco.com**

1.2 Tienda online de BLANCO



Los cartuchos de filtros y demás accesorios pueden encontrarse en **blanco.com/shop-choice** y pedirse allí cómodamente a través de la tienda online.



1.3 Introducción

Estimado usuario:

Muchas gracias por elegir la unidad del armario de base **BLANCO CHOICE.All**. Un sistema de última generación que filtra el agua de red, la enfría y añade ácido carbónico según las necesidades. Así se obtiene un agua con gas sabrosa. Además, el sistema proporciona agua hirviendo a la temperatura deseada, que también puede extraerse en la grifería cómodamente.

Las figuras y las descripciones en estas instrucciones se utilizan para facilitar la comprensión. Es posible que su sistema se diferencie en algunos puntos de las representaciones.

Las indicaciones de instalación y las condiciones de colocación se pueden consultar en la instrucciones de instalación separadas. Si desea cambiar de lugar el sistema o ya no dispone de las instrucciones de instalación, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO → Las direcciones de contacto pueden encontrarse en el reverso de estas instrucciones.

Lea y tenga en cuenta las indicaciones antes del primer uso del sistema:

Tenga en cuenta que el sistema necesita cierto tiempo después de la instalación para refrigerar el sistema completo. El sistema alcanzará los valores deseados de refrigeración e intensidad de gas después de entre 1 y 2 días.

El aire presente tras la instalación primero debe salir gradualmente del sistema. Por este motivo, es posible que el chorro de agua con gas y agua caliente no tenga aún las propiedades deseadas en los primeros días. Sin embargo, esto se ajustará correctamente en el transcurso de los primeros días. Sobre todo con el agua caliente, debe tenerse en cuenta que el peligro de salpicaduras del chorro de agua es mayor el primer día y durante las primeras extracciones. Recomendamos dejar correr las primeras extracciones hasta que el chorro se haya calmado.

Este sistema prepara un agua con gas fina, de burbujas pequeñas, y ofrece una sensación de sabor diferente en comparación con los tipos convencionales de agua con gas, conservando toda la cantidad de gas. En caso de que el contenido de burbujas sea demasiado bajo, le recomendamos que reduzca la temperatura de la unidad de refrigeración, ya que el agua refrigerada puede absorber más CO₂ a menor temperatura.

2. Seguridad

2.1 Indicaciones generales

Tenga en cuenta las siguientes indicaciones de seguridad.

El presente manual de instrucciones es la parte 4 de un total 4 instrucciones. Encontrará el número de las instrucciones en la correspondiente portada del documento.



- ▶ Para el uso seguro del producto será necesario que lea detenidamente las presentes y las demás instrucciones antes de la utilización del producto.
- ▶ Respete la secuencia de las instrucciones y de los pasos de trabajo.
- ▶ Observe las indicaciones de seguridad y las especificaciones de instalación.
- ▶ Tenga en cuenta los elementos de indicación de los componentes: los LED de la grifería y la pantalla de la unidad del armario de base.
- ▶ Conserve las instrucciones y la información del producto para su uso posterior o para posteriores propietarios.

2.2 Uso previsto

Este aparato está diseñado para la utilización en Alemania, Austria, Gran Bretaña e Irlanda.

Utilice este aparato solo en combinación con una grifería BLANCO CHOICE.

El sistema ha sido diseñado para el uso doméstico privado, habitualmente en el entorno de la cocina. No obstante, también puede utilizarse en lugares públicos, como una oficina o un consultorio. Sin embargo, esto tiene unos requisitos adicionales en lo que respecta a la limpieza y el mantenimiento, de los que será responsable el operador.

Cualquier uso que exceda el previsto o que sea distinto al indicado se considerará un uso indebido. BLANCO no asumirá ningún tipo de responsabilidad por los daños resultantes de un uso indebido.

2.3 Limitación del grupo de usuarios

Este aparato podrá utilizarse por mayores de 8 años, por personas con discapacidades físicas, sensoriales o mentales, así como por personas sin experiencia ni conocimientos, siempre que vayan a ser supervisados o reciban instrucciones sobre el uso seguro de la grifería y que comprendan los peligros que conlleva. La grifería no es un juguete para menores. La limpieza y el mantenimiento por parte del usuario no deben realizarse por menores sin supervisión.

2.4 Uso seguro

Suministro de corriente

ADVERTENCIA ¡Peligro de descarga eléctrica!

¡Las instalaciones inadecuadas son peligrosas!

- ▶ No realice modificaciones en la instalación eléctrica.
- ▶ Tenga en cuenta las instrucciones de instalación.

¡El aislamiento dañado del cable de conexión a la red es peligroso!

- ▶ No ponga nunca el cable de conexión a la red en contacto con fuentes de calor.

ADVERTENCIA ¡Peligro de incendio!

¡Las regletas de bases de enchufe múltiples o las fuentes de alimentación portátiles pueden sobrecalentarse y provocar un incendio!

- ▶ No coloque regletas de bases de enchufe múltiples o fuentes de alimentación portátiles en la parte trasera del aparato.

Ventilación

ADVERTENCIA ¡Peligro de explosión!

¡Si las aberturas de ventilación del aparato o del armario de base están cerradas, puede producirse una mezcla de gas y aire inflamable si hay una fuga en el circuito de refrigeración!

- ▶ No cierre las aberturas de ventilación de la carcasa del aparato o del armario de base.

CO₂

ADVERTENCIA ¡Peligro de explosión!

¡Los cilindros de CO₂ están sometidos a presión!

- ▶ Proteja los cilindros de CO₂ contra la luz solar, las fuentes de calor y el calentamiento excesivo.

**ADVERTENCIA ¡Peligro de asfixia!**

Si se produce una salida de CO₂ debido a una fuga, puede acumularse en el armario de base y alcanzar allí concentraciones potencialmente mortales en zonas localizadas.

¡Peligro de muerte por inhalación de CO₂!

- ▶ No modifique el aparato y el cilindro de CO₂.
- ▶ Mantenga despejadas las aberturas de ventilación del armario de base.
- ▶ Evite que los niños jueguen en las inmediaciones del aparato (p. ej., gateando dentro del armario de base).

Agua caliente**ATENCIÓN ¡Peligro de escaldaduras!**

El sistema dispensa automáticamente agua caliente procedente de la grifería para la calibración de cantidades y en el programa de limpieza. El momento está identificado en las instrucciones. El sistema dispensa automáticamente agua caliente procedente de la grifería también después de una interrupción del suministro de corriente y en caso de reinicio. ¡El contacto del agua caliente con la piel puede provocar escaldaduras!

- ▶ Siga las instrucciones.
- ▶ No toque el agua caliente y mantenga una distancia adecuada.

El agua caliente dispensada puede estar muy caliente o aún puede gotear agua caliente por la salida. ¡El contacto del agua caliente con la piel puede provocar escaldaduras!

- ▶ No toque el agua caliente y mantenga una distancia adecuada.

**ATENCIÓN ¡Peligro de quemaduras!**

Los componentes y las tuberías que transportan agua caliente pueden estar muy calientes. ¡El contacto con las superficies calientes puede provocar quemaduras!

- ▶ Siga las instrucciones.
- ▶ No toque las superficies calientes con las manos desnudas y mantenga una distancia adecuada.

Agua potable

Para las personas inmunodeprimidas o los bebés se recomienda hervir el agua potable. Cuando se utiliza un filtro con descalcificación, el agua del filtro se enriquece con sodio y, por tanto, puede causar problemas a las personas sensibles al sodio o a los bebés. En caso necesario, consulte con un médico o póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO.

No utilice agua de ósmosis o agua altamente filtrada en el sistema. Esto puede provocar problemas en la regulación del nivel de llenado.

Higiene

El sistema está diseñado para un uso regular. Si no se extrae agua tratada durante un periodo de cinco o más días, pueden producirse problemas de higiene y se recomienda extraer cuatro litros de agua sin gas y, a continuación, cuatro litros de agua con gas clásica. Si no se extrae agua tratada durante tres semanas, el sistema requiere una limpieza electrónica y el cambio del filtro (→ véase la página 77).

En caso de solicitud de ebullición por parte de un organismo oficial o si existe el conocimiento de la contaminación del agua de red, ponga el sistema fuera de servicio desconectándolo del suministro de corriente. Cuando el agua de red vuelva a cumplir las normativas locales y sea higiénicamente inofensiva, debe realizarse la limpieza y el cambio del filtro (→ véase la página 77).

3. Prevención de daños materiales

Cables y tubos

Los cables y los tubos deben estar colocados de manera que no puedan producirse daños. Si los cables, enchufes o tubos están dañados, será necesario que el personal técnico realice su sustitución. Si el cable de señalización de la grifería está dañado, deberá sustituirse la grifería completa.

Controles periódicos

Compruebe regularmente la capacidad de funcionamiento del grupo de seguridad. Para ello, gire el botón en la dirección indicada en el grupo de seguridad dejando que salga agua al recipiente colector y compruebe si gotea agua de expansión en el recipiente colector durante el proceso de calentamiento del calentador de agua caliente. Evite que su tubería de desagüe se atasque, ya que el agua saldrá por el grupo de seguridad en caso de obstrucción. Recomendamos la realización de una limpieza y un control periódicos.

Compruebe todos los tubos y las tuberías que van hasta la grifería, del grupo de seguridad y de la unidad del armario de base al menos una vez al año. La presencia de fugas en este punto provocará inmediatamente daños causados por agua. En caso necesario, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO.

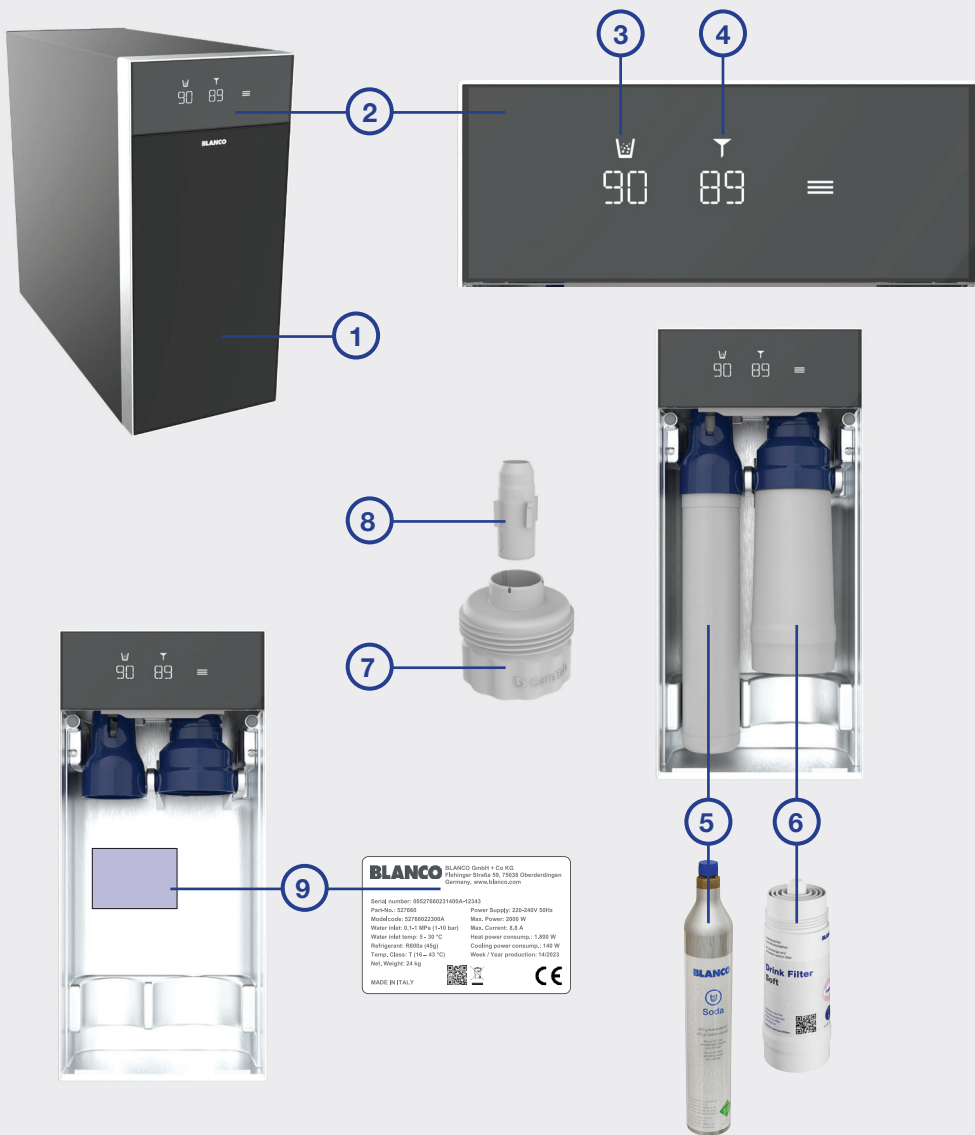
CO₂

No utilice el sistema durante periodos prolongados con un cilindro de CO₂ vacío o sin que esté insertado, ya que podría provocar daños ocasionados por el agua. Si va a transportar el sistema, deberá desinstalar el cilindro de CO₂.

En el sistema deberán utilizarse solo los cilindros de CO₂ originales de BLANCO con una cantidad de llenado estándar de 425 g. Al enroscar los cilindros, asegúrese siempre de que queden insertados de manera estanca. Por seguridad, apriételos un poco más después de insertarlos. Durante el enroscado puede producirse un ligero silbido y el escape de pequeñas cantidades de CO₂, lo cual no supone ningún problema.

4. BLANCO CHOICE.AI1

4.1 Unidad del armario de base



BLANCO BLANCO GmbH & Co. KG
 Hainbergstraße 91 70538 Oberradringen
 Germany www.blanco.com

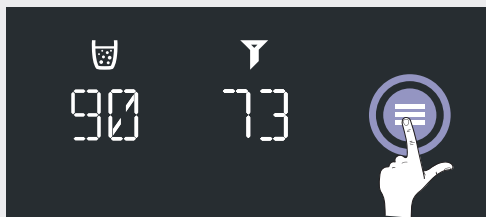
Serial number: 0807660231608412345
 PartNo.: 027699 Power Supply: 230-240V 50Hz
 ModelCode: 0276022000A Max. Power: 2000 W
 Water (d44): 0.5 L MPa (1+0 bar) Max. Current: 8.8 A
 Water (d44) Temp.: 2-20 °C Heat power consump.: 1.800 W
 Refrigerant: R600a (45g) Cooling power consump.: 1.400 W
 Temp. Class: T (16-45 °C) Work Year production: 140203
 Net. Weight: 24 kg


MADE IN ITALY

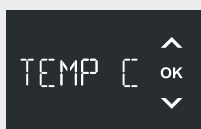
- 1 Tapa frontal
- 2 Pantalla
- 3 Capacidad restante de CO₂ (en %)
- 4 Duración restante del filtro (en %)
- 5 Cilindro de CO₂
- 6 Filtro
- 7 Adaptador EasyClean
- 8 Tapón EasyCare con tableta de limpieza integrada
- 9 Placa identificativa

4.2 Pantalla (menú)

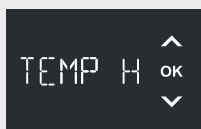


Puede acceder al menú para ajustar todos los parámetros pulsando el botón de menú .

Los parámetros de ajuste pueden seleccionarse mediante las teclas de flecha que aparecen a continuación.



Después de confirmar con 'OK', se muestra la temperatura actual para los tres tipos de agua fría (sin gas, media y con gas) que puede modificarse entre 6 y 10 °C con las teclas de flecha. Por debajo de 6 °C se encuentra el ajuste 'LOW', que enfría el agua a la temperatura mínima posible con la máxima potencia de refrigeración (→ véanse también las indicaciones sobre el ajuste de la temperatura en la página 73).



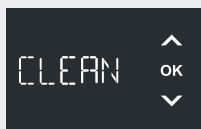
Después de confirmar con 'OK', se muestra la temperatura actual para agua caliente que puede modificarse entre 65 y 100 °C con las teclas de flecha (→ véanse también las indicaciones sobre el ajuste de temperatura en la página 73).



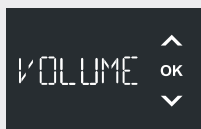
Después de confirmar con 'OK', la pantalla muestra el modo de conectividad para la conexión con una aplicación: 'CON OFF' = inactivo y 'CON ON' = módulo de conectividad activo. Con las teclas de flecha puede modificarse el modo y confirmarse con 'OK'. 'CONRES' restablece los ajustes de conexión. (→ véase también las indicaciones sobre el uso de la aplicación en la página 74).



Para restablecer los ajustes de fábrica, mantenga la tecla 'OK' pulsada durante tres segundos. A continuación, el sistema ejecuta los pasos como en la primera instalación → véanse las instrucciones n.º 2 en el capítulo '4.4 Inicialización'. Para ello, para la limpieza se necesita un tapón EasyClean y un filtro nuevo.



Después de confirmar con 'OK' se muestra 'START'. Para iniciar el programa de limpieza, mantenga la tecla 'OK' pulsada durante 3 segundos. El proceso de limpieza se inicia a continuación automáticamente y se ejecuta de forma automatizada (→ véase la página 77). El mando giratorio de la grifería no debe encontrarse en la posición '0' al iniciar el programa de limpieza.



Después de confirmar con 'OK' se muestra 'START'. Para iniciar la calibración, mantenga la tecla 'OK' pulsada durante 3 segundos. La rutina de calibración se inicia a continuación automáticamente y, de este modo, puede volver a ajustar los datos de las cantidades (→ véase la página 81). El mando giratorio de la grifería no debe encontrarse en la posición '0' al iniciar el proceso de calibración.

4.3 Ajuste de temperatura Temp C y Temp H

Con el ajuste 'LOW' para 'TEMP C' se obtiene un resultado óptimo para el agua con gas. Cuanto mayor sea la temperatura, menor será la cantidad de gas tendrá su agua.

Después de modificar la temperatura para el agua caliente ('TEMP H') o los tipos de agua fría ('TEMP C'), el sistema necesita un poco de tiempo para alcanzar la temperatura ajustada dentro del sistema.

La temperatura de salida de los tipos de agua purificada en la grifería puede desviarse del valor ajustado en la pantalla en 'TEMP C' y 'TEMP H' debido a las diferentes condiciones ambientales. El valor ajustado es la temperatura de regulación en el depósito.

Además, la temperatura ambiente, la temperatura de la grifería (p. ej., debido a la radiación solar) y la temperatura en la tubería de conexión de la unidad del armario de base a la grifería influyen en la temperatura de salida real.

Si se modifica una de las temperaturas preajustadas, es posible que las cantidades dispensadas en la grifería ya no sean exactamente las correctas. Puede reajustarlo mediante la función de calibración (→ véase la página 81). Puede acceder a esta función a través del menú (→ véase la página 72).

5. Aplicación BLANCO UNIT

Indicaciones de uso de la aplicación BLANCO UNIT

La app BLANCO UNIT permite la conexión con productos BLANCO compatibles, ofreciéndole funciones adicionales como asistencia para el funcionamiento, el mantenimiento y el cuidado. A través de la app BLANCO UNIT, puede contactar directamente con el servicio técnico de BLANCO fácilmente.

La aplicación BLANCO UNIT le permite controlar aún mejor el sistema y le ofrece opciones de ajuste adicionales, como p. ej.:

- Ajustes individuales de cantidades y tipos de agua
- Pedido de consumibles directamente desde su dispositivo móvil
- Bloqueo de agua caliente para desconectar la función de agua caliente
- Mensajes de error y avisos en tiempo real directamente a su dispositivo móvil
- Realización de la limpieza y del cambio del filtro con apoyo gráfico directamente en su dispositivo móvil
- ¡Y mucho más!



El software está disponible en las correspondientes plataformas de descarga de aplicaciones para iOS y Android.

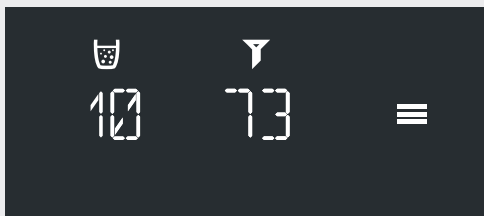


Puede consultar las indicaciones de uso de la aplicación en la descripción de la aplicación BLANCO UNIT.

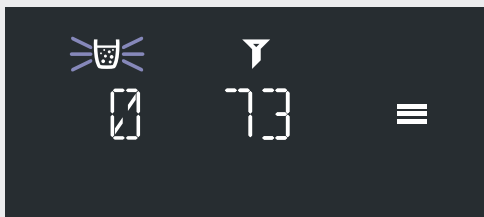
Google Play y el logotipo de Google Play son marcas comerciales de Google LLC; Apple y el logotipo de Apple son marcas comerciales de Apple Inc., ambas registradas en Estados Unidos y otros países.

6. Mantenimiento

6.1 Sustitución del cilindro de CO₂



Aviso de que el cilindro de CO₂ se vaciará en breve.



Hasta que no se haya sustituido el cilindro de CO₂, ya no es posible extraer agua con gas media y agua con gas.



Toque la parte superior de la tapa frontal por ambos lados para abrir la tapa frontal (Tip-On).



Coloque la tapa frontal en la parte superior hacia fuera y retírela hacia arriba.



Incline el cilindro de CO₂ hacia delante.



Desenrosque el cilindro de CO₂ (en sentido antihorario) y retírela.

La posición correcta es importante: Al insertar el cilindro, enrósquelo en la rosca hasta el tope mecánico. A continuación, gire **1/4 de vuelta más** para que el cilindro esté firmemente apretado.

Durante el enroscado y el desenroscado puede producirse un ligero silbido y el escape de pequeñas cantidades de CO₂, lo cual es normal y no supone ningún problema.

¡AVISO!
 ¡En el sistema solo deberán utilizarse los cilindros de CO₂ originales de BLANCO con una cantidad de llenado estándar de 425 g!



Eleve e incline el cilindro de CO₂ hacia atrás.



Introduzca la tapa frontal en la parte inferior y pliéguela en la superior.

¡AVISO!
 ¡No utilice el sistema durante periodos prolongados con un cilindro de CO₂ vacío o sin que esté insertado, ya que podría provocar daños ocasionados por el agua!

La vida útil del CO₂ se restablece automáticamente en la pantalla y el LED rojo en la grifería se apaga.



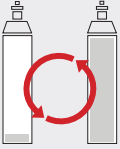
Si la indicación de vida útil del CO₂ no se reinicia automáticamente:

- ▶ Desenrosque de nuevo el cilindro de CO₂.
- ▶ Extraiga agua con gas hasta que la pantalla de CO₂ muestre el valor '0' y se encienda el LED rojo en la grifería.
- ▶ Vuelva a insertar el nuevo cilindro de CO₂.

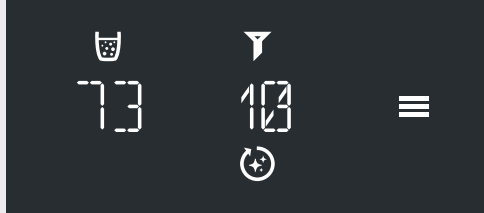
Cuando se realizan las primeras extracciones después de la sustitución del cilindro de CO₂, pueden ser necesarias una o dos dispensaciones antes de que el resultado del agua con gas coincida con el resultado habitual.

6.2 Limpieza y cambio del filtro

La limpieza y el cambio del filtro son necesarios después de la **expiración de la capacidad del filtro (en litros)** o básicamente después de **6 meses**. Si durante **tres semanas** no se extrae agua purificada, también es necesaria una limpieza. Esto se supervisa electrónicamente y se muestra si es necesario:



La capacidad restante del cilindro de CO₂ para la limpieza debe ser de al menos un 20%. Si la cantidad residual de CO₂ es inferior al 20%, deberá sustituirse primero el cilindro de CO₂ (→ Sustitución del cilindro de CO₂, véase la página 75).



Aviso de que pronto se alcanzará el final de la vida útil del filtro y que pronto será necesaria una limpieza con cambio del filtro.



El cambio del filtro y la limpieza están estrechamente relacionados: El filtro solo puede cambiarse durante el programa de limpieza.



Toque la parte superior de la tapa frontal por ambos lados para abrir la tapa frontal (Tip-On).



Coloque la tapa frontal en la parte superior hacia fuera y retírela hacia arriba.



Incline el filtro hacia delante.



Desenrosque el cilindro (en sentido antihorario) y retírela.



Tapón EasyClean con tableta de limpieza integrada

EasyClean adaptador

Para la limpieza son necesarios el adaptador EasyClean y el tapón EasyClean y ambos están incluidos en los artículos suministrados. Los tapones EasyClean para otros procesos de limpieza están disponibles por separado en la tienda online de BLANCO.



Adaptador EasyClean debe enroscarse con el tapón EasyClean insertado en el soporte para el filtro (en sentido horario).

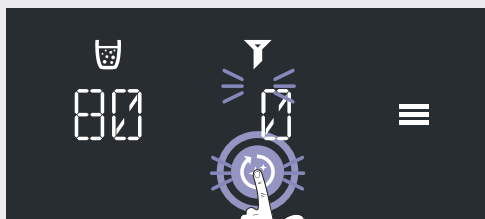
¡AVISO! ¡No es agua potable!


¡No beba el agua que se enjuaga durante el proceso de limpieza completo! Debido a que la limpieza dura algún tiempo, asegúrese de que otras personas no beban el agua.



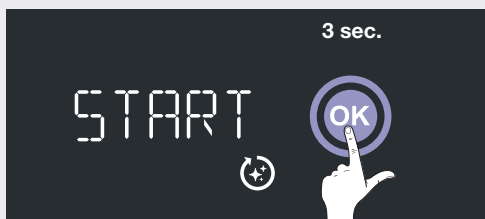
¡Durante la limpieza, NO desconecte el sistema de la tensión de red NI cierre la alimentación de agua (la válvula angular)!

¡Para evitar daños ocasionados por el agua, posicione las dos salidas siempre encima del fregadero!



Pulse 'Clean'  para iniciar la limpieza. Como alternativa, el programa de limpieza también puede iniciarse a través del menú (→ véase 'Menú' en la página 72).

¡AVISO! Si se muestra 'CHANGE' en la pantalla durante la limpieza, se debe reemplazar el cilindro de CO₂. Desenrosque el cilindro existente. Enrosque la nueva bombona de CO₂ llena en la rosca hasta el tope. Luego gírelo otro 1/4 de vuelta para que el cilindro quede firmemente asentado. El programa de limpieza continúa entonces automáticamente.



Para iniciar la limpieza, mantenga la tecla 'OK' pulsada durante 3 segundos. El mando giratorio de la grifería no debe encontrarse en la posición '0' al iniciar el programa de limpieza.



Pulse la tecla 'OK' para confirmar el adaptador EasyClean insertado. A continuación, el sistema vacía todos los depósitos, lo que produce ligeras salpicaduras en la salida de agua. Esto es completamente normal.



El programa de limpieza se ha iniciado y se ejecuta ahora automáticamente. El tiempo de funcionamiento restante se muestra en la pantalla.



Después de aprox. 3 minutos, se debe desenroscar el adaptador EasyClean y se debe insertar un nuevo filtro.

¡AVISO!

La pantalla muestra 'INSTALL' y 'OK'. → ¡Pulse OK' solo cuando el filtro se haya insertado de nuevo!



Desenrosque el adaptador EasyClean con el módulo del soporte (en sentido antihorario).

El inserto (tapón EasyClean) está previsto para un solo uso: Retire el tapón EasyClean del adaptador y recíclelo.



El adaptador de limpieza EasyClean puede utilizarse varias veces. No lo tire, sino consérvelo.



Enrosque un filtro nuevo con dos vueltas aproximadamente (en sentido horario).

¡AVISO!

Al insertar el filtro, será necesario asegurarse de que se está insertando recto. ¡No debe enroscarse torcido!



Enrosque el filtro hasta el tope, de manera que ya no pueda verse la fijación roscada.

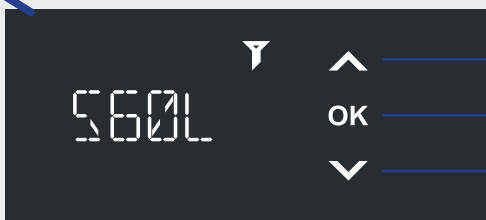


p. ej.
560 l

Lea la capacidad del filtro de acuerdo con la dureza del agua local consultando para ello la documentación del filtro. Introduzca la cifra manualmente. A continuación confirme con 'OK'.



Confirme el filtro reinsertado con 'OK'



+
OK
-

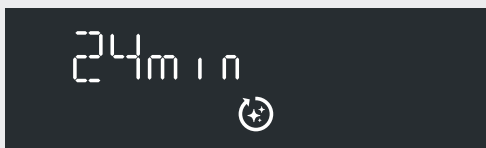
Confirmar

¡AVISO! Para poder determinar la capacidad del filtro correcta, debe conocerse la dureza del agua local. ¡Tenga en cuenta que mediante un sistema de desendurecimiento central del agua cambia el valor en su ámbito doméstico y que ya no corresponde al valor de su compañía abastecedora de agua!



¡AVISO! ¡No es agua potable!

¡No beba el agua que se enjuaga hasta que finalice completamente el proceso de limpieza!



El programa de limpieza sigue ejecutándose automáticamente. El tiempo de funcionamiento restante se muestra en la pantalla.



ATENCIÓN ¡Peligro de escaldaduras!

El sistema dispensa automáticamente agua caliente procedente de la grifería durante el proceso de enjuague. ¡El contacto del agua caliente con la piel puede provocar escaldaduras!

► No toque el agua caliente y mantenga una distancia adecuada.

La duración restante del filtro se ha restablecido y vuelve a indicar un 99 %. El sistema se ha limpiado y vuelve a estar listo para el funcionamiento.



Nota: En el programa de limpieza se consume CO₂. Este valor se resta, automáticamente, de la capacidad restante. Por lo tanto, es completamente normal que exista una diferencia con respecto al valor previo a la limpieza.

6.3 Calibración de cantidades

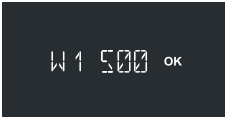
El sistema viene preajustado óptimamente de fábrica. Si las cantidades dispensadas de los cuatro tipos de agua purificada no se correspondieran con el valor seleccionado en la grifería, puede ajustar óptimamente su sistema con la rutina para la calibración de cantidad. El acceso se realizará a través del menú (→ véase la pág. 72).

El mando giratorio de la grifería **no debe encontrarse en la posición '0'** al iniciar el proceso de calibración. Para su realización necesita un recipiente medidor con una capacidad de llenado de 500 ml (0,5 litros).

ATENCIÓN ¡Peligro de escaldaduras!

El sistema dispensa automáticamente agua caliente procedente de la grifería en el paso 'W3 500'. ¡El contacto con el agua caliente puede provocar escaldaduras!

► No toque el agua caliente y mantenga una distancia adecuada.



W1 500 OK

La pantalla indica 'W1 500' para la primera dispensación de 500 ml. Coloque el recipiente medidor debajo de la salida de los tipos de agua purificada y confírmelo pulsando 'OK'.



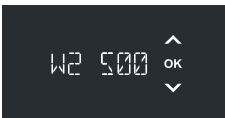
W1 500 OK

El sistema dispensa 500 ml y se detiene automáticamente. A continuación, utilice las teclas de flecha para ajustar el valor que puede leer en el recipiente medidor y confírmelo mediante 'OK'.



W2 500 OK

La pantalla indica 'W2 500' para la segunda dispensación de 500 ml. Vacíe el recipiente medidor, colóquelo de nuevo debajo de la salida de los tipos de agua purificada y confírmelo pulsando 'OK'.



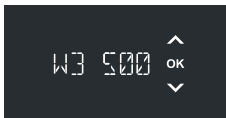
W2 500 OK

El sistema vuelve a dispensar 500 ml y se detiene automáticamente. A continuación, utilice las teclas de flecha para ajustar el valor que puede leer en el recipiente medidor y confírmelo pulsando 'OK'.



W3 500 OK

La pantalla indica 'W3 500' para la segunda dispensación de **500 ml de agua caliente (!)**. Vacíe el recipiente medidor, colóquelo de nuevo debajo de la salida de los tipos de agua purificada y confírmelo pulsando 'OK'.



W3 500 OK

El sistema dispensa 500 ml de agua caliente y se detiene automáticamente. A continuación, utilice las teclas de flecha para ajustar el valor que puede leer en el recipiente medidor y confírmelo mediante 'OK'.

Su sistema se ha ajustado óptimamente y las cantidades dispensadas vuelven a corresponderse con las cantidades ajustadas en la grifería.

7. Accesorios

7.1 Gama de filtros



Los cartuchos de filtros y demás accesorios pueden encontrarse en blanco.com/shop-choice y pedirse allí cómodamente a través de la tienda online.



En caso de una dureza de agua superior a 12 dH, el sistema requiere un filtro 'Soft' de BLANCO con descalcificación.

La alimentación del agua de grifo está completamente separada de los tipos de agua purificada, por lo que el agua del grifo no se filtra. Los cuatro tipos de agua purificada (agua sin gas/media/con gas y agua caliente) básicamente se filtran siempre.

7.2 Accesorios de limpieza



BLANCO Artículo	Accesorios de limpieza
526263	Tapón EasyClean con tableta de limpieza integrada (un solo uso; para cada limpieza se requiere un nuevo tapón EasyClean).
526262	Adaptador EasyClean (puede reutilizarse para cada limpieza).

8. Datos técnicos

Condiciones ambientales

Humedad relativa del aire:	0 - 75 %
Temperatura ambiente y del armario de base:	16 - 43 °C
Temperatura de entrada del agua:	5 - 30 °C
Presión de entrada de agua:	1 - 10 bar (0.1 - 1 MPa)

Datos eléctricos

Conexión/alimentación de corriente:	Base de enchufe con contacto de protección (220 - 240 V CA/50 Hz). El sistema cuenta con un fusible interno de 10 A en la pared trasera de la carcasa (en la versión del Reino Unido con fusible de 10 A adicional en el enchufe).
Consumo de corriente máx.:	7,7 A
Consumo de potencia máx.:	1780 W
Consumo de potencia para calentar:	1750 W
Consumo de potencia para refrigerar:	140 W
Tipo de protección de la unidad del armario de base:	IP21

Especificaciones sanitarias:

Contenido de agua con gas refrigerada en la unidad de refrigeración y carbonatación:	Aprox. 0,55 - 0,75 litros (en función del nivel de llenado)
Contenido de agua calentada en el calentador de agua:	Aprox. 3 litros
Presión de servicio del sistema en la unidad de refrigeración y carbonatación:	Máx. 9 - 10 bar (válvula de seguridad de 11+3 bar)
Presión de servicio del sistema del calentador de agua:	8 bar - determinado por el grupo de seguridad según EN 1488
Cantidad dispensada de agua sin gas:	Aprox. 1,7 litros/minuto
Cantidad dispensada de agua con gas:	Aprox. 1,7 litros/minuto
Cantidad dispensada de agua caliente:	Aprox. 2,0 litros/minuto
Desconexión de seguridad de la bomba:	Tras 5 minutos de funcionamiento continuo (→ Error 1)
Desconexión de seguridad del elemento calentador:	Tras 20 minutos de calentamiento continuo (→ Error 13)
Temperatura en la unidad de refrigeración y carbonatación:	Aprox. 6 - 10 °C (ajustable por el usuario), adicionalmente 'LOW' para máxima potencia de refrigeración
Temperatura en el calentador de agua:	Aprox. 65 - 100 °C (ajustable por el usuario)

Técnica de refrigeración y calefacción:

Potencia de refrigeración a ΔT de 10 K:	Aprox. 6 litros/hora
Potencia de calentamiento en el calentador de agua:	1800 W
Compresor:	4,8 ccm
Refrigerante:	R600a, ca. 45 g
Tipo de control de refrigeración:	Termostato electrónico
Tipo de control del calentador de agua:	Termostato electrónico

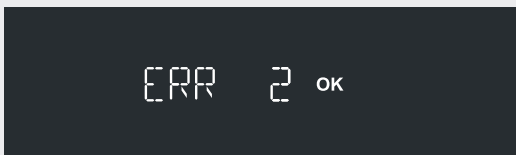
Dimensiones y pesos:

Dimensiones exteriores de la unidad del armario de base (Lo x An x Al):	495/530 x 200 x 440 mm
Peso de la unidad del armario de base (en vacío):	Aprox. 24 kg
Peso de envío de la unidad del armario de base, embalaje incluido:	Aprox. 31 kg

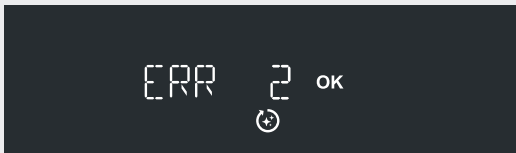
9. Fallos/subsanación de errores

Mensajes de error en la pantalla ('Errors')

Indicación de errores en el funcionamiento normal:



Indicación de errores durante el programa de limpieza (adicionalmente se muestra el símbolo 'Clean'):



¡ATENCIÓN ¡Peligro de escaldaduras!

En algunos casos es necesario desconectar y volver a conectar la alimentación de corriente para la subsanación de errores. El sistema dispensa automáticamente agua caliente procedente de la grifería en caso de un reinicio. ¡El contacto del agua caliente con la piel puede provocar escaldaduras!

- ▶ Siga las instrucciones.
- ▶ No toque el agua caliente y mantenga una distancia adecuada.

¡ATENCIÓN Peligro de quemaduras

Los componentes y las tuberías que transportan agua caliente pueden estar muy calientes. ¡El contacto con las superficies calientes puede provocar quemaduras!

- ▶ No toque las superficies calientes con las manos desnudas y mantenga una distancia adecuada.

Indicación de errores	Paso (secuencia)	Medidas preventivas
Error 1 - Se ha superado el tiempo de funcionamiento de la bomba	1	<ul style="list-style-type: none"> • Abra la válvula angular de agua fría • Compruebe si la manguera de alimentación desde la válvula angular hasta la unidad del armario de base presenta dobleces en la posición de montaje y elimínelas • Compruebe el caudal de agua mezclada en la grifería, si no está bien, posiblemente sea un fallo en la instalación de agua sanitaria • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe el estado del montaje del filtro (especificación: no hay espacio entre la fijación del filtro y la cabeza del filtro (→ véase la página 79) • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO

Error 1 directamente después de la limpieza - Se ha superado el tiempo de funcionamiento de la bomba	1	<ul style="list-style-type: none"> • El filtro no estaba insertado correctamente • Inserte el filtro correctamente y realice la limpieza de nuevo con el filtro insertado
Error 2 - Fugas	1	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe si hay agua en el armario de base, en caso afirmativo: Active el fusible de la cocina o de la vivienda de la instalación eléctrica doméstica (desconecte la alimentación de corriente)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Compruebe si hay agua en el sistema. (Vista a través de las ranuras de ventilación traseras; incline la unidad del armario de base para que el posible agua pueda salir por las ranuras de ventilación) • En caso negativo: <ul style="list-style-type: none"> o Restablezca la alimentación de corriente después de 15 minutos y confirme el fallo en la pantalla con 'OK' o Utilice el sistema, extraiga 2 litros de cada tipo de agua (sin gas, media, con gas y caliente) y espere 15 minutos. A continuación, compruebe si hay posibles fugas en el armario de base o si aparece un nuevo error en la pantalla • En caso afirmativo: Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 3 - Comunicación de la grifería	1	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe si el enchufe hacia la grifería en la parte trasera de la unidad del armario de base está correctamente insertado, vuelva a introducir y presionar el enchufe con más fuerza o retírelo y vuelva a introducirlo
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • ¿Hay iluminación con LED o halógena en o alrededor del lugar de instalación? En caso afirmativo, desconéctela temporalmente de la red eléctrica en caso de fallo • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe si el cable de la grifería está dañado, en caso afirmativo: Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
	5	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 4 - Error de hardware	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 5 - Regulación del nivel de llenado no plausible	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 6 - Error de hardware	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 7 - Sensor del ventilador	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 8 - Sensor de refrigeración	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO

Error 9 - Sobrecalentamiento (el ventilador funciona de forma audible)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Espere 30 minutos para ver si el fallo desaparece (el error se restablece por sí solo)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Comprobación de si hay otros generadores de calor o acumulación de calor en el armario de base • En caso necesario, lleve a cabo la ventilación y el nuevo posicionamiento de la unidad del armario de base • Compruebe las aberturas de ventilación e realice aberturas de ventilación adicionales para un mejor intercambio de ventilación en el armario de base
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Limpie las entradas y salidas de aire bloqueadas o con polvo • Adapte la instalación, elimine los bloqueos del suministro de aire en el armario de base
	5	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 10 - Comunicación de la pantalla (indicación solo en la aplicación, la grifería parpadea en rojo)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 11 - Error del sistema (control del calentador de agua)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 12 - No hay agua en el calentador de agua	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 13 - Tiempo de calentamiento del calentador de agua	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 14 - Sensor del calentador de agua 1	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 15 - Sensor del calentador de agua 2	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 16 - Válvula de agua caliente defectuosa	1	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 17 - Refrigeración insuficiente	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 18 - Fusible del calentador de agua	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO

Error 19 - Temperatura del calentador de agua	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 20 - Ventilador defectuoso / no se pone en marcha	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confirme el fallo en la pantalla con 'OK'
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Error 21 - No hay agua en el calentador de agua, incluso al después del llenado en la instalación	1	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe si las mangueras de alimentación entre el grupo de seguridad y la unidad del armario de base presentan dobleces en la posición de montaje y elimínelas • Abra la válvula manual del grupo de seguridad
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Deje el sistema parado en estado de error para que el calentador de agua se enfríe. En cuanto la temperatura del calentador de agua desciende por debajo de 35 °C, el sistema la llena el calentador de agua automáticamente con agua. Sin embargo, esto puede tardar varias horas.
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO

Otros fallos

Anillo de LED en la grifería con luz amarilla circundante	<ul style="list-style-type: none"> • El sistema está en modo de limpieza <ul style="list-style-type: none"> ▶ Siga la secuencia del programa de limpieza (→ véase a partir de la página 77) 	
El LED en la grifería parpadea en amarillo	<ul style="list-style-type: none"> • El sistema está en modo de limpieza, es necesaria la acción del usuario <ul style="list-style-type: none"> ▶ Siga la secuencia del programa de limpieza (→ véase a partir de la página 77) 	
El LED en la grifería parpadea en rojo, pero no aparece ningún error en la pantalla (véase Error 10)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
El LED en la grifería parpadea en rojo, pero no aparece ningún error en el punto de menú de la pantalla	1	<ul style="list-style-type: none"> • El menú está activado en la pantalla y el sistema no se puede manejar. Espere unos segundos hasta que el sistema vuelva al estado de funcionamiento normal
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
Ilustraciones incorrectas en la pantalla	1	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
El menú no se puede utilizar	1	<ul style="list-style-type: none"> • Desconecte la alimentación de corriente • Vuelva a establecer la alimentación de corriente después de 5 minutos
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de BLANCO
El programa de calibración no se puede iniciar	<ul style="list-style-type: none"> • Ajuste la grifería a cualquier otra cantidad deseada y reinicie el programa de calibración a través del menú (→ véase la página 72). 	
El programa de limpieza no se puede iniciar, se muestra 'LOWCO2'	<ul style="list-style-type: none"> • Sustituya el cilindro de CO₂ (→ véase la página 75) y reinicie el programa de limpieza (→ véase la página 77). 	

Después del programa de limpieza: Agua de color verde, con sabor a cloro y/o todavía espumosa	<ul style="list-style-type: none"> • Vuelva a ejecutar el programa de limpieza con el filtro insertado. Para ello, inicie el programa de limpieza a través del menú (→ véase la pág. 72). 	
Cantidad de gas insuficiente	1	<ul style="list-style-type: none"> • Adapte el ajuste de temperatura: Cuanto más fría esté el agua, mejor se podrá integrar el CO₂
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Deje que el sistema se enfríe (aprox. 12 horas) • Extraiga 2 x 0,3 litros de agua con gas • Espere una hora más y realice una nueva evaluación
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Ejecute el programa de limpieza
La temperatura del agua no se corresponde con la temperatura ajustada	<ul style="list-style-type: none"> • Deje que el sistema se enfríe y se caliente (aprox. 12 horas) y realice una nueva evaluación 	
El chorro de agua carbonatada no está en correcto estado o es demasiado débil	1	<ul style="list-style-type: none"> • Sustituya el cilindro de CO₂
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Abra el regulador del chorro en la grifería con la llave suministrada y límpielo
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe la instalación correcta (¿válvulas angulares totalmente abiertas, filtro y cilindro de CO₂ totalmente enroscados, manguera de alimentación doblada?)
La grifería gotea	1	<ul style="list-style-type: none"> • Calibre de nuevo el sistema (→ véase la página 81)
No es posible dispensar agua con gas (el suministro de agua sin gas es escaso, a pesar de que está ajustado el suministro de agua con gas en la grifería)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe la fijación del cilindro de CO₂ (el cilindro estaba introducido correctamente, si se oye un silbido al desenroscarlo) • Enrosque el cilindro de CO₂ con firmeza y reapriételo ¼ de vuelta
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Sustitúyalo por un cilindro de CO₂ original de BLANCO → Solo deben utilizarse cilindros de CO₂ de BLANCO.
Las cantidades dispensadas de los tipos de agua purificada no son correctas	<ul style="list-style-type: none"> • Calibre de nuevo el sistema (→ véase la página 81) • Compruebe la colocación de las tuberías de plástico azul y roja (tuberías de agua fría y caliente) y las mangueras flexibles y compruebe que no estén dobladas. 	
Las cantidades dispensadas de agua caliente no son correctas	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe la colocación de la tubería de plástico roja (tubería de agua caliente) y las mangueras flexibles y compruebe que no estén dobladas. 	
La botella de CO ₂ se congela durante el programa de limpieza.	<ul style="list-style-type: none"> • El filtro no estaba insertado correctamente • Deje que el programa de limpieza siga funcionando • Inserte el filtro correctamente y realice la limpieza de nuevo con el filtro insertado 	

10. Limpieza del aparato y de la superficie

El sistema requiere una limpieza higiénica cíclica de los depósitos y conductos de agua internos. Cuando la limpieza sea necesaria, se indicará correspondientemente en la pantalla. (→ véase el apartado 'Limpieza y cambio del filtro' a partir de la página 77).

Con un paño húmedo puede limpiar la parte exterior de la unidad del armario de base y la zona debajo de la tapa frontal. Asegúrese de que no penetre agua en el sistema y que las conexiones eléctricas no se humedezcan.

Se recomienda utilizar los productos de limpieza propuestos por BLANCO para la limpieza de la grifería, que se pueden pedir cómodamente en la tienda online de BLANCO:



blanco.com/care-choice

11. Piezas de recambio

Puede encontrar las piezas de recambio en la tienda de BLANCO en **blanco.com** introduciendo su código de modelo. Puede encontrarlo en la placa identificativa situada detrás del cilindro de CO₂.

Si, en contra de lo esperado, le surgiera alguna duda, solo tiene que ponerse en contacto con nuestro servicio de atención al cliente de BLANCO.

→ Las direcciones de contacto pueden encontrarse en el reverso de estas instrucciones.



blanco.com/shop-choice

12. Eliminación/medio ambiente

12.1 Transporte y puesta fuera de servicio

La puesta fuera de servicio y el vaciado del sistema se describen en las instrucciones de instalación. → Véanse las instrucciones 2, capítulo 5 - 'Apagado y dispositivo fuera de servicio'.

Para el transporte del sistema deberá asegurarse de que se ha extraído el cilindro de CO₂ del sistema y de que se ha vaciado el sistema por completo. Deje siempre que estos trabajos sean realizados por el personal especializado.



12.2 Eliminación del aparato

Sus obligaciones legales para evitar desperdicios y proteger su salud y el medioambiente:

- Entregue el producto en un punto de recogida. NO lo tire con los residuos normales/residuos sobrantes sin separar.

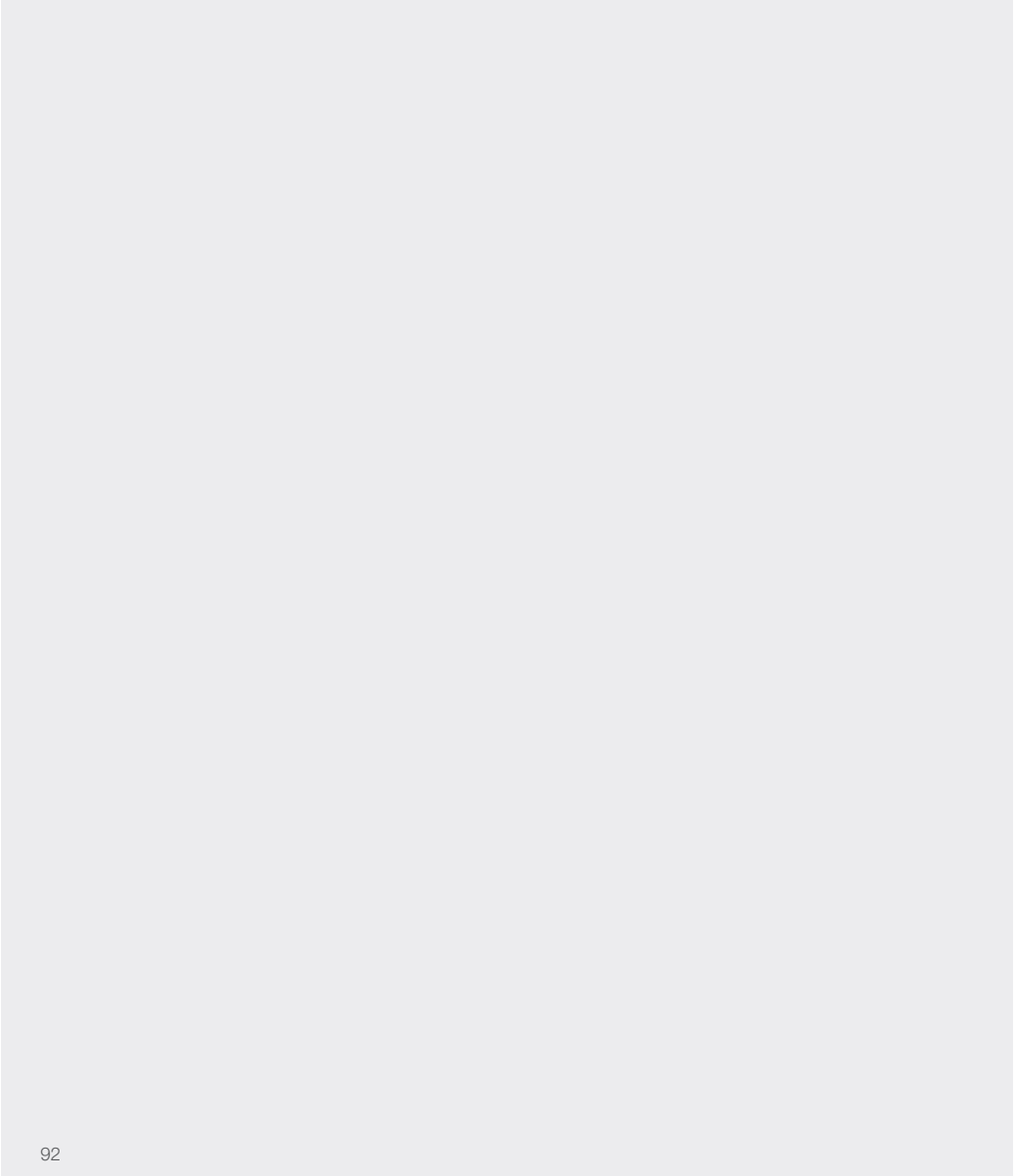
Los distribuidores retirarán el aparato de forma gratuita.



13. Conformidad

El sistema cumple los requisitos de las directivas aplicables.

Puede solicitar a BLANCO una declaración de conformidad.



Contenuto

1. Generalità sulle presenti istruzioni	94
1.1 Servizio clienti	94
1.2 Webshop BLANCO	94
1.3 Introduzione	94
2. Sicurezza	95
2.1 Avvisi generali	95
2.2 Uso conforme	96
2.3 Limitazione del gruppo di utenti	96
2.4 Utilizzo sicuro	97
3. Prevenzione di danni materiali	100
4. BLANCO CHOICE.All	101
4.1 Unità sottolavello	101
4.2 Display (menu)	102
4.3 Impostazione della temperatura Temp C e Temp H	103
5. App BLANCO UNIT	104
6. Manutenzione	105
6.1 Sostituzione cilindro di CO ₂	105
6.2 Pulizia e sostituzione del filtro	107
6.3 Taratura delle quantità	111
7. Accessori	112
7.1 Gamma di filtri	112
7.2 Accessori per la pulizia	112
8. Dati tecnici	113
9. Guasti/eliminazione dei guasti	114
10. Pulizia dell'apparecchio e delle superfici	119
11. Parti di ricambio	119
12. Smaltimento/ambiente	120
12.1 Trasporto e messa fuori servizio	120
12.2 Smaltimento dell'apparecchio	120
13. Conformità	120

1. Generalità sulle presenti istruzioni

1.1 Servizio clienti

Ci auguriamo che il nostro sistema sia di vostro gradimento.

Il nostro manuale di istruzioni è strutturato in modo da facilitarvi al massimo l'uso del sistema BLANCO CHOICE.AII.

Se, contrariamente alle aspettative, dovessero sorgere domande, contattate semplicemente il servizio di assistenza BLANCO.

→ Per gli indirizzi di contatto vedere il retro delle presenti istruzioni.

Potete anche scriverci.

→ Per contattarci, utilizzate l'apposito modulo nel nostro sito web: **blanco.com**

1.2 Webshop BLANCO



Le cartucce filtranti e altri accessori sono disponibili nel sito **blanco.com/shop-choice** e possono essere comodamente ordinati nel webshop.



1.3 Introduzione

Gentile utente,

grazie per aver scelto l'unità sottolavello **BLANCO CHOICE.AII!** Un sistema all'avanguardia che filtra l'acqua di rubinetto, la raffredda e le aggiunge acido carbonico secondo necessità. In questo modo si ottiene un'acqua gustosa e frizzante. Il sistema fornisce inoltre acqua bollente alla temperatura desiderata che può essere prelevata comodamente anche dal gruppo miscelatore.

Le illustrazioni e le descrizioni delle presenti istruzioni sono finalizzate alla comprensione del sistema. Il sistema reale può differire in alcuni punti dalle illustrazioni.

Le avvertenze per l'installazione e le condizioni di installazione possono essere desunte dalle istruzioni di installazione. Per installare il sistema in un altro luogo o in caso di smarrimento delle istruzioni di installazione, contattare il servizio di assistenza BLANCO → Per gli indirizzi di contatto vedere il retro delle presenti istruzioni.

Avvisi per il primo utilizzo del sistema:

Si osservi che, una volta installato, il sistema richiede tempo per raffreddare l'intero sistema. Il sistema raggiunge i risultati di refrigerazione e di carbonatazione desiderati solo dopo che sono trascorsi 1 o 2 giorni.

L'aria rimasta all'interno dopo l'installazione deve fuoriuscire gradualmente dal sistema. Nei primi giorni il getto dell'acqua frizzante e dell'acqua calda potrebbe pertanto non avere ancora le proprietà desiderate. Esso tuttavia si stabilizzerà correttamente nel corso dei primi giorni. Soprattutto per l'acqua calda prestare attenzione al maggior rischio di spruzzi formati dal getto d'acqua il primo giorno e durante i primi prelievi! Si consiglia di lasciar scorrere i primi prelievi finché il getto non si sarà stabilizzato.

L'acqua frizzante prodotta con questo sistema ha bollicine molto fini e offre una sensazione di gusto diversa rispetto ai normali tipi d'acqua frizzante con pieno livello di carbonatazione. Se il livello di carbonatazione viene percepito come troppo basso, consigliamo di ridurre la temperatura dell'unità di raffreddamento, in quanto l'acqua a temperatura più bassa assorbe una maggiore quantità di CO₂.

2. Sicurezza

2.1 Avvisi generali

Osservare le seguenti avvertenze di sicurezza:

Le presenti istruzioni per l'uso sono la parte 4 di complessivamente 4 manuali di istruzioni. Il numero del manuale di istruzioni si trova sul frontespizio del documento.



- ▶ Per garantire un utilizzo sicuro del prodotto, prima di utilizzare il prodotto leggere attentamente sia le presenti istruzioni sia gli altri manuali di istruzioni.
- ▶ Attenersi sia alla sequenza dei manuali di istruzioni che alla sequenza dei singoli passi di lavoro.
- ▶ Osservare le avvertenze di sicurezza e le disposizioni e specifiche per l'installazione.
- ▶ Prestare attenzione agli elementi indicatori dei componenti: i LED del gruppo miscelatore e il display dell'unità sottolavello.
- ▶ Conservare le istruzioni e le informazioni sul prodotto per il loro uso futuro o per gli eventuali proprietari futuri.

2.2 Uso conforme

Questo apparecchio è previsto per l'utilizzo in Germania, in Austria, in Gran Bretagna e in Irlanda.

Utilizzare questo apparecchio soltanto insieme a un gruppo miscelatore BLANCO CHOICE.

Il sistema è stato concepito per l'uso in ambienti domestici privati, tipicamente nell'ambiente della cucina. Può essere però utilizzato anche in luoghi pubblici, ad esempio in un ufficio o in uno ambulatorio. Ciò richiede tuttavia ulteriori misure di pulizia, igiene e manutenzione di cui è responsabile il titolare.

Qualsiasi utilizzo che esuli o differisca dall'uso conforme è considerato improprio. BLANCO declina qualsiasi responsabilità per i danni dovuti a un uso improprio.

2.3 Limitazione del gruppo di utenti

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età uguale o maggiore di 8 anni e da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali, insufficiente esperienza e/o inadeguate conoscenze purché sorvegliati da una persona responsabile della loro sicurezza o abbiano ricevuto istruzioni sull'uso sicuro del gruppo miscelatore ed abbiano compreso i pericoli che ne possono derivare. I bambini non devono giocare con il gruppo miscelatore. La pulizia e la manutenzione che può svolgere l'utente non devono essere eseguite da bambini senza sorveglianza.

2.4 Utilizzo sicuro

Alimentazione elettrica

AVVERTENZA Pericolo di folgorazione elettrica!

Un'installazione impropria dà luogo a pericoli!

- ▶ Non apportare modifiche all'impianto elettrico.
- ▶ Attenersi alle istruzioni di installazione.

L'isolamento danneggiato del cavo di collegamento alla rete elettrica dà luogo a pericoli!

- ▶ Non portare il cavo di collegamento alla rete elettrica a contatto con fonti di calore.

AVVERTENZA Pericolo di incendio!

Le prese multiple non fisse o gli alimentatori possono surriscaldarsi e provocare un incendio!

- ▶ Non collocare prese multiple non fisse o alimentatori dietro l'apparecchio.

Ventilazione

AVVERTENZA Pericolo di esplosione!

Se le aperture di ventilazione dell'apparecchio o del mobile base sono chiuse, in caso di perdita del circuito di refrigerazione si può formare una miscela infiammabile di gas e aria!

- ▶ Non chiudere le aperture di ventilazione dell'alloggiamento dell'apparecchio o del mobile base.

CO₂

AVVERTENZA Pericolo di esplosione!

Il cilindro di CO₂ è sotto pressione!

- ▶ Proteggere il cilindro di CO₂ dai raggi solari, dalle fonti di calore e dal surriscaldamento.

**AVVERTENZA** Pericolo di soffocamento!

Se, a causa di una perdita, fuoriesce CO₂, quest'ultima può accumularsi nel mobile base e raggiungere localmente al suo interno concentrazioni pericolose.

Pericolo di morte per inalazione di CO₂!

- ▶ Non modificare né l'apparecchio né il cilindro di CO₂.
- ▶ Mantenere libere le aperture di ventilazione del mobile base.
- ▶ Impedire ai bambini di giocare nelle immediate vicinanze dell'apparecchio (ad esempio di strisciare all'interno del mobile base).

Acqua a temperatura elevata**ATTENZIONE** Pericolo di ustioni!

Nel corso del processo di taratura della portata e del programma di pulizia, il sistema eroga automaticamente acqua calda dal gruppo miscelatore. L'istante di erogazione è indicato nelle istruzioni. Anche in seguito all'interruzione dell'alimentazione elettrica o al suo riavvio, il sistema eroga automaticamente acqua calda dal gruppo miscelatore. Il contatto della pelle con l'acqua ad alta temperatura può provocare ustioni!

- ▶ Attenersi alle istruzioni.
- ▶ Non toccare l'acqua ad alta temperatura e tenersi a distanza da essa.

L'acqua calda erogata può assumere una temperatura molto elevata o dall'uscita può continuare a gocciolare acqua ad alta temperatura. Il contatto della pelle con l'acqua ad alta temperatura può provocare ustioni!

- ▶ Non toccare l'acqua ad alta temperatura e tenersi a distanza da essa.

**ATTENZIONE****Pericolo di ustioni!**

I componenti e i tubi che trasportano l'acqua calda possono assumere temperature molto elevate. Il contatto con superfici ad alta temperatura può provocare ustioni!

- ▶ Attenersi alle istruzioni.
- ▶ Non toccare le superfici ad alta temperatura a mani nude e tenersi a distanza da esse.

Acqua potabile

In generale si consiglia di far bollire l'acqua potabile destinata alle persone con patologie del sistema immunitario e ai neonati. Se si utilizza un filtro decalcificante, l'acqua viene arricchita di sodio all'interno del filtro e può causare problemi alle persone sensibili al sodio e ai neonati. Se necessario, contattare un medico o il servizio di assistenza BLANCO.

Nel sistema non utilizzare acqua ottenuta per osmosi o per ultrafiltrazione. In caso contrario si potrebbero presentare problemi di regolazione del livello di riempimento.

Igiene

Il sistema è progettato e dimensionato per un uso regolare. Se non si preleva acqua trattata per un periodo di cinque o più giorni, possono presentarsi problemi di igiene; si consiglia di prelevare quattro litri di acqua naturale seguiti da quattro litri di acqua frizzante classic. Se non viene prelevata acqua trattata per tre settimane, l'elettronica del sistema richiede la pulizia e la sostituzione del filtro (→ vedere pagina 107).

In caso di richiesta di sterilizzazione per ebollizione da parte di un ente ufficiale o se l'acqua di rubinetto è notoriamente contaminata, mettere il sistema fuori servizio scollegando l'alimentazione elettrica. Quando l'acqua di rubinetto è di nuovo conforme alle normative locali e sicura dal punto di vista igienico, si deve eseguire la pulizia e la sostituzione del filtro (→ vedere pagina 107).

3. Prevenzione di danni materiali

Cavi e tubi flessibili

I cavi e i tubi flessibili devono essere posati in modo da escludere un loro danneggiamento. I cavi, le spine e i tubi flessibili danneggiati devono essere sostituiti da tecnici qualificati. Se il cavo del segnale del gruppo miscelatore è danneggiato, si deve sostituire l'intero gruppo miscelatore.

Controlli regolari

Controllare regolarmente la funzionalità dell'unità di sicurezza ruotando la manopola dell'unità di sicurezza stessa nel verso indicato e facendo così defluire acqua nel bicchiere di gocciolamento e controllare se durante il processo di riscaldamento del boiler l'acqua di espansione gocciola nel gocciolatoio. Impedire che il tubo di scarico dell'edificio si ostruisca, perché, in caso contrario, l'acqua fuoriesce dall'unità di sicurezza. Consigliamo di eseguire la pulizia e il controllo a intervalli regolari.

Almeno una volta all'anno controllare tutti i tubi flessibili e rigidi del gruppo miscelatore, dell'unità di sicurezza e dell'unità sottolavello. Le loro perdite portano immediatamente a danni dovuti all'acqua. Se necessario, contattare il servizio di assistenza BLANCO.

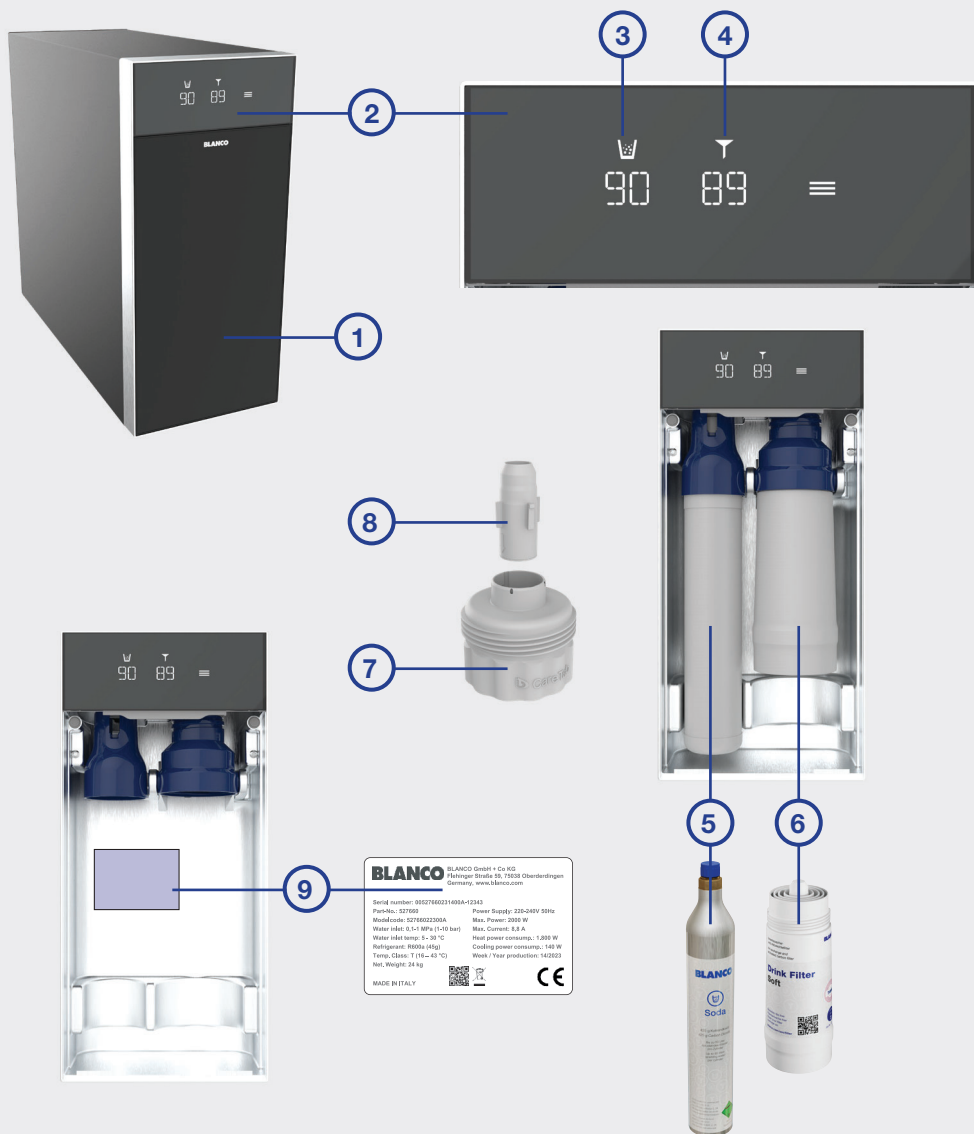
CO₂

Non far funzionare il sistema per un lungo periodo di tempo con un cilindro di CO₂ vuoto o senza cilindro, in quanto si potrebbero verificare danni dovuti all'acqua. Prima di trasportare il sistema si deve smontare il cilindro di CO₂!

Nel sistema si devono utilizzare soltanto i cilindri di CO₂ BLANCO originali con capacità standard di 425 g. Prestare attenzione ad avvitare il cilindro rendendolo completamente ermetico. Dopo averlo avvitato, per sicurezza serrarlo ancora leggermente. Mentre si avvita, si possono verificare un leggero sibilo e la fuoriuscita di una piccola quantità di CO₂, il che non è problematico.

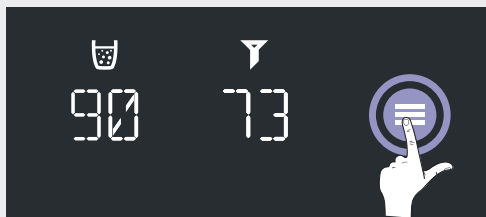
4. BLANCO CHOICE.AI1


4.1 Unità sottolavello



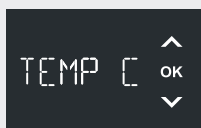
- 1 Sportello frontale
- 2 Display
- 3 Capacità residua di CO₂ (in %)
- 4 Durata residua del filtro (in %)
- 5 Cilindro di CO₂
- 6 Filtro
- 7 Adattatore EasyClean
- 8 Compresa EasyClean con pastiglia di pulizia integrata
- 9 Targhetta

4.2 Display (menu)

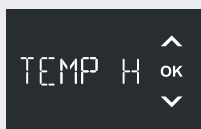


Al menu di impostazione di tutti i parametri si accede premendo il tasto del menu .

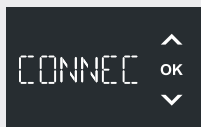
Con i tasti a freccia ora visibili si possono selezionare i parametri delle impostazioni.



Dopo aver confermato con OK, compare la temperatura impostata dei tre tipi d'acqua fredda (naturale, media frizzante), la quale può essere modificata tra 6 °C e 10 °C mediante i tasti a freccia. Sotto 6 °C si trova l'impostazione 'LOW' che porta l'acqua alla minor temperatura possibile con la potenza di raffreddamento massima (→ vedere anche gli avvisi sull'impostazione della temperatura a pagina 103)



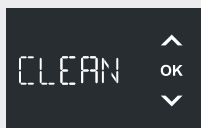
Dopo aver confermato con OK compare la temperatura impostata dell'acqua calda, la quale può essere modificata tra 65 °C e 100 °C mediante i tasti a freccia (→ vedere anche gli avvisi sull'impostazione della temperatura a pagina 103).



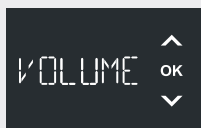
Dopo aver confermato con OK, il display visualizza la modalità di connessione con un'app: CON OFF = modulo di connettività inattivo; CON ON = modulo di connettività attivo. Con i tasti a freccia si cambia modalità e con 'OK' si conferma la modifica. 'CONRES' ripristina le impostazioni della connessione (→ vedere anche gli avvisi sull'uso dell'app a pagina 104).



Per il ripristino delle impostazioni di fabbrica, premere e tenere premuto 'OK' per tre secondi. Il sistema esegue quindi le operazioni descritte per la prima installazione → vedere il manuale di istruzioni n. 2, capitolo '4.4 Inizializzazione'. Per la pulizia sono necessari una compressa EasyClean e un nuovo filtro!



Dopo aver confermato con 'OK' viene visualizzato 'START'. Per avviare il programma di pulizia, premere e tenere premuto 'OK' per 3 secondi. La procedura di pulizia si avvia automaticamente e viene eseguita anche automaticamente (→ vedere pagina 107). All'avvio del programma di pulizia, la manopola del gruppo miscelatore non deve trovarsi su '0'.



Dopo aver confermato con 'OK' viene visualizzato 'START'. Per avviare la taratura, premere e tenere premuto 'OK' per 3 secondi. La routine di taratura si avvia automaticamente e con essa si possono reimpostare le quantità erogate (→ vedere pagina 1111). All'avvio del processo di taratura, la manopola del gruppo miscelatore non deve trovarsi su '0'.

4.3 Impostazione della temperatura Temp C e Temp H

Un risultato ottimale per l'acqua frizzante si ottiene con l'impostazione 'LOW' per 'TEMP C'. Quanto maggiore è la temperatura, tanto minore sarà il grado di carbonatazione dell'acqua!

Dopo aver modificato la temperatura dell'acqua calda ('TEMP H') o il tipo d'acqua fredda ('TEMP C'), il sistema richiede qualche tempo per raggiungere la temperatura impostata all'interno del sistema.

La temperatura di erogazione dei tipi d'acqua trattata dal gruppo miscelatore può differire dal valore impostato 'TEMP C' e 'TEMP H' e visualizzato dal display a causa di diverse condizioni ambientali. Il valore impostato è quello della temperatura regolata all'interno del serbatoio.

Influiscono sulla temperatura di erogazione reale anche la temperatura ambiente, la temperatura del gruppo miscelatore, ad esempio a causa della radiazione solare, e la temperatura nel tubo di collegamento dell'unità sottolavello con il gruppo miscelatore.

Modificando una delle temperature assegnate, è possibile che le quantità erogate dal gruppo miscelatore non siano più esattamente quelle impostate. Ciò può essere corretto con la funzione di taratura (→ vedere pagina 111). Questa funzione si richiama nel menu (→ vedere pagina 102).

5. App BLANCO UNIT

Avvisi sull'uso dell'app BLANCO UNIT

L'app BLANCO UNIT consente la connessione ai prodotti BLANCO compatibili, offrendoti funzionalità aggiuntive come supporto per l'utilizzo, la manutenzione e la cura. Tramite l'app BLANCO UNIT puoi contattare direttamente e facilmente il servizio di assistenza BLANCO.

L'app BLANCO UNIT consente di controllare il sistema ancora meglio e offre ulteriori possibilità di impostazione, ad esempio:

- Impostazioni personalizzate della quantità e dei tipi di acqua
- Ordinazione di materiali di consumo direttamente dal dispositivo mobile
- Bloccaggio dell'acqua calda, per disattivare la funzione di acqua calda
- Messaggi di errore e avvisi in tempo reale direttamente sul dispositivo mobile
- Esecuzione della pulizia e della sostituzione del filtro con supporto grafico direttamente sul dispositivo mobile
- E molto altro!



Il software è disponibile nell'iOS App Store e nell'Android Store.



Per gli ulteriori avvisi sull'uso dell'app vedere la descrizione dell'app BLANCO UNIT stessa.

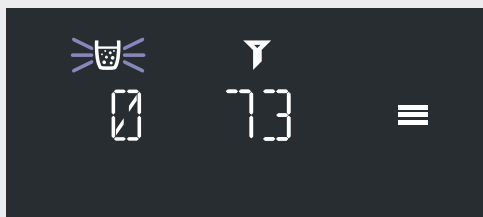
Google Play e il logo Google Play sono marchi di Google LLC; Apple e il logo Apple sono marchi di Apple Inc., entrambi registrati negli USA e in altri paesi.

6. Manutenzione

6.1 Sostituzione cilindro di CO₂



Avviso che il cilindro di CO₂ è quasi esaurito.



Il prelievo di acqua media e frizzante non è più possibile finché il cilindro di CO₂ non viene sostituito.



Spingere leggermente lo sportello frontale su entrambi i lati superiori per sbloccarlo (tip-on).



Aprire lo sportello frontale sul lato superiore e toglierlo dall'alto.



Inclinare il cilindro di CO₂ verso il lato anteriore.



Svitare il cilindro di CO₂ (ruotando in senso antiorario) e prelevarlo.

La corretta posizione è importante: per montarlo, avvitare il cilindro completamente nella filettatura. Poi **serrare ancora di 1/4 di giro** per bloccare completamente il cilindro.

Mentre si avvita e si svita il cilindro, si possono verificare un leggero sibilo e la fuoriuscita di una piccola quantità di CO₂, il che è normale e non problematico.

AVVISO!

Nel sistema si devono utilizzare soltanto i cilindri di CO₂ BLANCO originali con capacità standard di 425 g!



Inclinare il cilindro di CO₂ verso il lato posteriore.



Applicare lo sportello frontale in basso e chiuderlo dall'alto.

AVVISO!

Non far funzionare il sistema per un lungo periodo di tempo con un cilindro di CO₂ vuoto o senza cilindro, in quanto si potrebbero verificare danni dovuti all'acqua!

La durata della CO₂ si ripristina automaticamente sul display e il LED rosso del gruppo miscelatore si spegne.



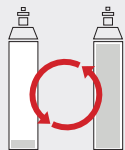
Se l'indicatore della durata della CO₂ non si azzerava automaticamente:

- ▶ Svitare di nuovo il cilindro di CO₂.
- ▶ Prelevare acqua frizzante fino alla visualizzazione del valore '0' sul display della CO₂ e all'accensione del LED rosso sul gruppo miscelatore.
- ▶ Rimontare il nuovo cilindro di CO₂.

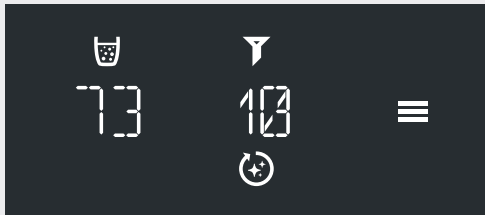
Nel prelievo successivo alla sostituzione del cilindro di CO₂ possono essere necessarie una o due erogazioni prima che il risultato per l'acqua frizzante ritorni al risultato abituale.

6.2 Pulizia e sostituzione del filtro

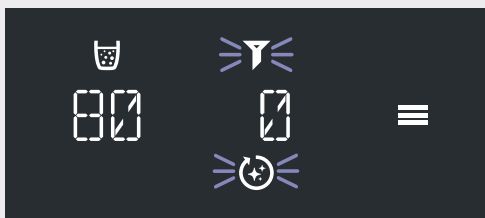
La pulizia e la sostituzione del filtro sono necessari **quando la capacità del filtro (in litri) è esaurita** o almeno una volta ogni **6 mesi**. La pulizia è necessaria anche se per **tre settimane** non si preleva acqua trattata. Ciò viene monitorato elettronicamente e, se necessario, segnalato:



Per la pulizia, la capacità residua del cilindro di CO₂ deve essere pari ad almeno il 20 %. Se la quantità residua di CO₂ è minore del 20 %, si deve prima sostituire il cilindro di CO₂ (→ sostituzione cilindro di CO₂: vedere pagina 105).



Avviso che l'esaurimento del filtro è imminente e che è necessaria la pulizia con sostituzione del filtro.



La sostituzione del filtro e la pulizia sono strettamente legate: la sostituzione del filtro è possibile solo nell'ambito del programma di pulizia.



Spingere leggermente lo sportello frontale su entrambi i lati superiori per sbloccarlo (tip-on).



Aprire lo sportello frontale sul lato superiore e toglierlo dall'alto.



Inclinare il filtro verso il lato anteriore.



Svitare il filtro (ruotando in senso antiorario) e prelevarlo.



Compresa EasyClean con pastiglia di pulizia integrata

Adattatore EasyClean

Per la pulizia sono necessari l'adattatore EasyClean e la compressa EasyClean, entrambi facenti parte del volume di fornitura del sistema. Le compresse EasyClean per ulteriori processi di pulizia possono essere acquistate nel webshop BLANCO.



Svitare (in senso orario) nel supporto del filtro l'adattatore EasyClean con compressa EasyClean applicata.

AVVISO! Acqua non potabile!

Non bere l'acqua espulsa durante l'intero processo di pulizia! Poiché il processo di pulizia richiede un certo tempo, assicurarsi che l'acqua non venga bevuta da altre persone!




Durante la pulizia, **NON** staccare il sistema dalla tensione di rete e non chiudere la mandata dell'acqua (valvola a gomito)!

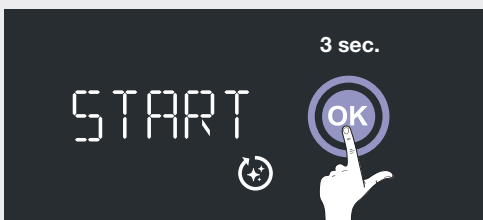
Per evitare danni dovuti all'acqua, **posizionare, ruotandole, entrambe le uscite sopra il lavello!**



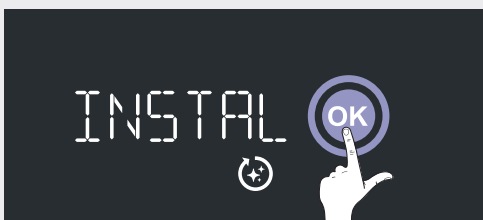
Per avviare la pulizia, premere 'Clean'

 In alternativa, il programma di pulizia può essere avviato anche tramite il menu (→ vedere 'Menu' a pagina 102).

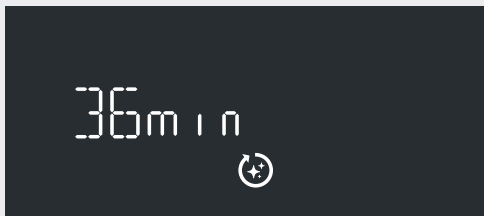
AVVISO! Se durante la pulizia sul display viene visualizzato 'CHANGE', la bombola di CO₂ deve essere sostituita. Svitare il cilindro esistente. Avvitare fino in fondo la nuova bombola di CO₂ piena nella filettatura. Quindi girarlo di un altro 1/4 di giro in modo che il cilindro sia saldamente in sede. Il programma di pulizia prosegue quindi automaticamente.



Per avviare la pulizia, premere e tenere premuto 'OK' per 3 secondi. All'avvio del programma di pulizia, la manopola del gruppo miscelatore non deve trovarsi su '0'.



Confermare con 'OK' di aver installato l'adattatore EasyClean. Ora il sistema svuota tutti i serbatoi e ciò causa leggeri spruzzi dall'uscita dell'acqua. Ciò è del tutto normale.



Il programma di pulizia è avviato e viene eseguito automaticamente. Il tempo rimasto per il completamento viene visualizzato sul display.



Dopo circa 3 minuti si deve svitare l'adattatore EasyClean e montare un nuovo filtro.

AVVISO!

Il display visualizza 'INSTALL' e 'OK'.
→ Premere 'OK' solo dopo aver rimontato il filtro!



Svitare (in senso antiorario) l'adattatore EasyClean con modulo dal supporto.

L'inserto (compressa EasyClean) è utilizzabile una sola volta. Togliere l'inserto della compressa EasyClean dall'adattatore e riciclarlo.



L'adattatore di pulizia EasyClean può essere utilizzato più volte. Non buttarlo via. Conservarlo.



Avvitare (in senso orario) un nuovo filtro di circa due giri.

AVVISO!

Quando si monta il filtro, assicurarsi che venga inserito in posizione diritta. Non inclinare!



Avvitare il filtro completamente, in modo che l'attacco con la filettatura non sia più visibile.



Ad es.
560 l

Nella documentazione del filtro leggere la capacità del filtro in funzione della durezza dell'acqua locale. Inserire il valore manualmente. Poi confermare con OK.



Confermare l'installazione del nuovo filtro con 'OK'.



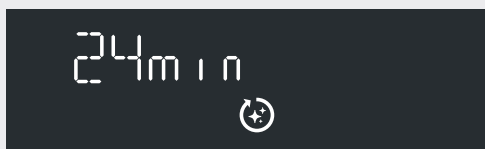
+
OK
-
Conferma

AVVISO! Per poter determinare la corretta capacità del filtro, deve essere nota la durezza dell'acqua locale. Si osservi che, utilizzando un sistema di addolcimento dell'acqua centralizzato, il valore della durezza dell'acqua domestica cambia e non corrisponde più al valore indicato dall'azienda idrica!



AVVISO! Acqua non potabile!

Non bere l'acqua espulsa fino alla conclusione dell'intero processo di pulizia!



Il programma di pulizia continua ad essere eseguito automaticamente. Il tempo rimasto per il completamento viene visualizzato sul display.



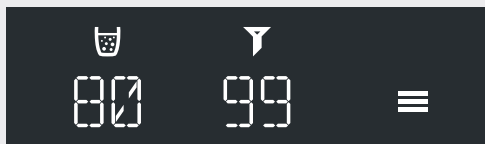
ATTENZIONE

Pericolo di ustioni!

Nel corso del successivo processo di flussaggio, il sistema eroga automaticamente acqua calda dal gruppo miscelatore. Il contatto della pelle con l'acqua ad alta temperatura può provocare ustioni!

► Non toccare l'acqua ad alta temperatura e tenersi a distanza da essa.

La durata residua del filtro è resettata ed è di nuovo pari al 99 %. Il sistema è pulito e di nuovo pronto per l'uso.



Nota: durante il programma di pulizia viene consumata una certa quantità di CO₂. Questo valore viene detratto automaticamente dalla capacità residua. Lo scostamento dal valore prima della pulizia di base è quindi normale.

6.3 Taratura delle quantità

Il sistema è stato configurato in modo ottimale già in fabbrica. Se le quantità erogate dei quattro tipi d'acqua trattata non coincidono con il valore selezionato sul gruppo miscelatore, il sistema può essere reimpostato in modo ottimale eseguendo la routine di taratura delle quantità. Questa routine si richiama nel menu (→ vedere pagina 102).

All'avvio del processo di taratura, la manopola del gruppo miscelatore **non deve trovarsi su '0'**. Per l'esecuzione è necessario un recipiente graduato della capacità minima di 500 ml (0,5 litri).



ATTENZIONE

Pericolo di ustioni!

Nella fase 'W3 500' il sistema eroga automaticamente acqua calda dal gruppo miscelatore. Il contatto con l'acqua ad alta temperatura può provocare ustioni!

► Non toccare l'acqua ad alta temperatura e tenersi a distanza da essa.

Il display visualizza 'W1 500' per la prima erogazione di 500 ml. Collocare il recipiente graduato sotto l'erogatore dei tipi d'acqua trattata e confermare premendo OK.

Il sistema eroga 500 ml e poi si arresta automaticamente. Con i tasti a freccia impostare quindi il valore letto sul recipiente graduato e confermare con 'OK'.

Il display visualizza 'W2 500' per la seconda erogazione di 500 ml. Svuotare il recipiente graduato, collocarlo di nuovo sotto l'erogatore dei tipi d'acqua trattata e confermare premendo 'OK'.

Il sistema eroga di nuovo 500 ml e poi si arresta automaticamente. Con i tasti a freccia impostare quindi il valore letto sul recipiente graduato e confermare premendo 'OK'.

Il display visualizza W3 500 per la terza erogazione di **500 ml di acqua calda (!!)**. Svuotare il recipiente graduato, collocarlo di nuovo sotto l'erogatore dei tipi d'acqua trattata e confermare premendo 'OK'.

Il sistema eroga 500 ml di acqua calda e poi si arresta automaticamente. Con i tasti a freccia impostare quindi il valore letto sul recipiente graduato e confermare con 'OK'.

Ora il sistema è impostato in modo ottimale e le quantità erogate coincidono di nuovo con le quantità impostate sul gruppo miscelatore.

7. Accessori

7.1 Gamma di filtri



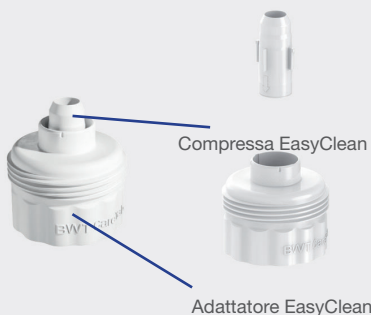
Le cartucce filtranti e altri accessori sono disponibili nel sito blanco.com/shop-choice e possono essere comodamente ordinati nel webshop.



Per una durezza dell'acqua maggiore di 12 °dH, il sistema richiede un filtro decalcificante 'Soft' BLANCO.

La mandata dell'acqua di rubinetto è completamente separata dai tipi d'acqua trattata, per cui l'acqua di rubinetto non viene filtrata. Tutti i quattro tipi d'acqua trattata (naturale/media/frizzante e acqua calda) vengono sempre filtrati.

7.2 Accessori per la pulizia



Articolo BLANCO	Accessorio per la pulizia
526263	Compresa EasyClean con pastiglia di pulizia integrata (monouso; per ogni pulizia è necessaria una nuova compresa EasyClean).
526262	Adattatore EasyClean (riutilizzabile per ogni pulizia).

8. Dati tecnici

Condizioni ambientali

Umidità relativa dell'aria:	0 ... 75 %
Temperatura dell'ambiente e del mobile base:	16 ... 43 °C
Temperatura di ingresso dell'acqua:	5 ... 30 °C
Pressione di ingresso dell'acqua:	1 ... 10 bar (0.1 - 1 MPa)

Dati elettrici

Allacciamento/tensione di alimentazione:	Presenza con contatto di protezione (220 ... 240 V AC/50 Hz). Il sistema possiede un fusibile interno da 10 A sul pannello posteriore dell'apparecchio (nella versione UK con ulteriore fusibile da 10 A nella spina).
Max. corrente assorbita:	7,7 A
Max. potenza assorbita:	1780 W
Potenza assorbita riscaldamento:	1750 W
Potenza assorbita raffreddamento:	140 W
Classe di protezione unità sottolavello:	IP21

Dati idraulici:

Contenuto acqua frizzante refrigerata nell'unità di raffreddamento-carbonatazione:	Circa 0,55 ... 0,75 litri (a seconda del livello di riempimento)
Contenuto di acqua calda nel boiler:	Circa 3 litri
Pressione di esercizio del sistema unità di raffreddamento-carbonatazione:	Max. 9 - 10 bar (valvola di sicurezza 11+3 bar)
Pressione di esercizio del sistema boiler:	8 bar, determinata dall'unità di sicurezza secondo EN 1488
Portata acqua naturale:	Circa 1,7 litri/minuto
Portata acqua frizzante:	Circa 1,7 litri/minuto
Portata acqua calda:	Circa 2,0 litri/minuto
Spegnimento di sicurezza pompa:	Dopo 5 minuti di funzionamento ininterrotto (→ Error 1)
Spegnimento di sicurezza elemento di riscaldamento:	Dopo 20 minuti di riscaldamento ininterrotto (→ Error 13)
Temperatura nell'unità di raffreddamento-carbonatazione:	Circa 6 ... 10 °C (impostabile dall'utente), inoltre 'LOW' per la potenza di raffreddamento massima
Temperatura nel boiler:	Circa 65 ... 100 °C (impostabile dall'utente)

Dati termici:

Capacità di raffreddamento con $\Delta T = 10$ K:	Circa 6 litri/ora
Potenza termica elemento di riscaldamento nel boiler:	1800 W
Compressore:	4,8 cm ³
Refrigerante:	R600a, circa 45 g
Tipo di controllo dell'unità di raffreddamento:	Termostato elettronico
Tipo di controllo del boiler:	Termostato elettronico

Dimensioni e pesi:

Dimensioni di ingombro unità sottolavello (L x P x H):	495/530 x 200 x 440 mm
Peso unità sottolavello (vuota):	Circa 24 kg
Peso di trasporto unità sottolavello incl. imballaggio:	Circa 31 kg

9. Guasti/eliminazione dei guasti

Messaggi di errore visualizzati sul display ('Errors')

Segnalazione degli errori nel funzionamento normale:

Segnalazione degli errori durante il programma di pulizia (compare anche il simbolo Clean):



ATTENZIONE

Pericolo di ustioni!

In qualche caso, per l'eliminazione dei guasti si deve scollegare la tensione di alimentazione elettrica e quindi ricollegarla. Al riavvio, il sistema eroga automaticamente acqua calda dal gruppo miscelatore. Il contatto della pelle con l'acqua ad alta temperatura può provocare ustioni!

- ▶ Attenersi alle istruzioni.
- ▶ Non toccare l'acqua ad alta temperatura e tenersi a distanza da essa.



ATTENZIONE

Pericolo di ustioni

I componenti e i tubi che trasportano l'acqua calda possono assumere temperature molto elevate. Il contatto con superfici ad alta temperatura può provocare ustioni!

- ▶ Non toccare le superfici ad alta temperatura a mani nude e tenersi a distanza da esse.

Segnalazione dell'errore	(Sequenza di) passi	Misure da adottare
Error 1 - tempo di funzionamento della pompa superato	1	<ul style="list-style-type: none"> • Aprire la valvola a gomito dell'acqua fredda • Controllare se il tubo flessibile di mandata dalla valvola a gomito all'unità sottolavello è schiacciato in posizione di montaggio, se necessario eliminare la schiacciatura • Controllare il flusso dell'acqua miscelata sul gruppo miscelatore; se non OK, eventuale errore nell'impianto idrico domestico • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare lo stato di montaggio del filtro (non devono essere presenti fessure tra l'attacco e la testa del filtro (→ vedere pagina 109) • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO

Error 1 direttamente dopo la pulizia - tempo di funzionamento della pompa superato	1	<ul style="list-style-type: none"> • Il filtro non era applicato correttamente • Applicare correttamente il filtro ed eseguire di nuovo la pulizia con filtro applicato
Error 2 - perdita	1	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare se nel mobile base è presente acqua; in caso affermativo: disinserire l'interruttore automatico dell'impianto elettrico della cucina o dell'abitazione (scollegare la tensione di alimentazione)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Controllare la presenza d'acqua nel sistema (controllo a vista attraverso le fessure di ventilazione posteriori; inclinare l'unità sottolavello per far fuoriuscire l'eventuale acqua dalle fessure di ventilazione) • In caso negativo: <ul style="list-style-type: none"> o Dopo 15 minuti ricollegare la tensione di alimentazione e confermare il guasto premendo 'OK' sul display o Mettere in funzione il sistema, prelevare 2 litri di ogni tipo d'acqua (naturale, media, frizzante e calda) e attendere 15 minuti. Poi controllare se sono presenti perdite nel sottolavello o se il display segnala di nuovo Error • In caso positivo: contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 3 - comunicazione gruppo miscelatore	1	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare se la spina del gruppo miscelatore sul retro dell'unità sottolavello è inserita correttamente; spingere la spina più saldamente nella presa o estrarla e inserirla di nuovo
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Nel luogo di installazione o nelle immediate vicinanze è presente una sorgente di luce LED o alogena? In caso positivo e se si presenta un guasto, staccarla temporaneamente dalla rete • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare l'integrità del cavo del gruppo miscelatore; in presenza di un danno: contattare il servizio di assistenza BLANCO
	5	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 4 - errore hardware	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 5 - regolazione del livello non plausibile	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 6 - errore hardware	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 7 - sensore ventilatore	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 8 - sensore unità di raffreddamento	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO

Error 9 – surriscaldamento (il ventilatore emette rumori udibili)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Attendere 30 minuti per vedere se il guasto scompare (l'errore si resetta automaticamente)
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Controllo della presenza di altre fonti di calore o di un accumulo di calore nel sottolavabo • Se necessario, aerare e riposizionare l'unità sottolavabo • Controllo delle aperture di ventilazione e realizzazione di ulteriori aperture di ventilazione per migliorare lo scambio dell'aria nel sottolavabo
	4	<ul style="list-style-type: none"> • Pulire gli ingressi e le uscite dell'aria ostruiti o in cui si è accumulata polvere • Adattare l'installazione, eliminare le ostruzioni della mandata d'aria nel sottolavabo
	5	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 10 - comunicazione display (visualizzazione solo nell'app, il gruppo miscelatore lampeggia in rosso)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 11 - errore di sistema (controllo del boiler)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 12 - assenza di acqua nel boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 13 - tempo di raffreddamento boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 14 - sensore boiler 1	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 15 - sensore boiler 2	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 16 - valvola dell'acqua calda guasta	1	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 17 – raffreddamento insufficiente	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 18 - fusibile boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione

	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 19 - temperatura boiler	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 20 - ventilatore guasto / non si avvia	1	<ul style="list-style-type: none"> • Confermare il guasto premendo 'OK' sul display
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Error 21 – assenza di acqua nel boiler dell'impianto anche dopo il riempimento	1	<ul style="list-style-type: none"> • Controllare se i tubi flessibili di mandata tra l'unità di sicurezza e l'unità sottolavello sono schiacciati in posizione di montaggio, se necessario eliminare le schiacciate • Aprire la valvola manuale sull'unità di sicurezza
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Lasciare il sistema nello stato di errore per far raffreddare il boiler. Quando la temperatura nel boiler scende sotto 35 °C, il sistema riempie automaticamente il boiler d'acqua. Ciò può tuttavia richiedere diverse ore.
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO

Altri guasti

LED anulare del gruppo miscelatore con luce perimetrale gialla		<ul style="list-style-type: none"> • Il sistema è in modalità di pulizia <ul style="list-style-type: none"> ▶ Seguire la sequenza del programma di pulizia (→ vedere pagina 107)
Il LED del gruppo miscelatore lampeggia in giallo		<ul style="list-style-type: none"> • Il sistema è in modalità di pulizia, è necessario l'intervento dell'utente <ul style="list-style-type: none"> ▶ Seguire la sequenza del programma di pulizia (→ vedere pagina 107)
Il LED del gruppo miscelatore lampeggia in rosso, ma il display non segnala errori (vedere Error 10)	1	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Il LED del gruppo miscelatore lampeggia in rosso, il display visualizza voce di menu	1	<ul style="list-style-type: none"> • Il menu è attivato sul display e il sistema non reagisce ai comandi. Attendere qualche secondo finché il sistema non ritorna nello stato di funzionamento normale
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	3	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Visualizzazioni anomale sul display	1	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Il menu non reagisce alle azioni dell'utente	1	<ul style="list-style-type: none"> • Staccare la tensione di alimentazione • Dopo 5 minuti ricollegare la tensione di alimentazione
	2	<ul style="list-style-type: none"> • Contattare il servizio di assistenza BLANCO
Il programma di taratura non può essere avviato		<ul style="list-style-type: none"> • Impostare il gruppo miscelatore su una quantità qualsiasi e riavviare il programma di taratura tramite il menu (→ vedere pagina 102).
Il programma di pulizia non può essere avviato; viene visualizzato 'LOWCO2'		<ul style="list-style-type: none"> • Sostituire il cilindro di CO₂ (→ vedere pagina 105) e riavviare il programma di pulizia (→ vedere pagina 107).

Dopo il programma di pulizia: acqua di colore verde, ha sapore di cloro e/o è ancora schiumosa	<ul style="list-style-type: none"> Rieseguire il programma di pulizia con filtro montato. A tal fine avviare il programma di pulizia tramite il menu (→ vedere pagina 102). 	
Livello di carbonatazione insufficiente	1	<ul style="list-style-type: none"> Correggere l'impostazione della temperatura: quanto minore è la temperatura dell'acqua, tanto maggiore è la quantità di CO₂ che entra in soluzione
	2	<ul style="list-style-type: none"> Far raffreddare il sistema (circa 12 ore) Prelevare 2 x 0,3 litri di acqua frizzante Attendere di nuovo un'ora e valutare nuovamente
	3	<ul style="list-style-type: none"> Esegui il programma di pulizia
La temperatura dell'acqua non corrisponde alla temperatura impostata	<ul style="list-style-type: none"> Far raffreddare e riscaldare il sistema (circa 12 ore) e valutare nuovamente 	
Getto dell'acqua frizzante anomalo o troppo debole	1	<ul style="list-style-type: none"> Sostituire il cilindro di CO₂
	2	<ul style="list-style-type: none"> Con la chiave in dotazione aprire il regolatore del getto del gruppo miscelatore e pulirlo
	3	<ul style="list-style-type: none"> Controllare la correttezza dell'installazione (valvole a gomito completamente aperte, filtro e cilindro di CO₂ completamente avvitati, tubo flessibile di mandata schiacciato?)
Il gruppo miscelatore gocciola	1	<ul style="list-style-type: none"> Ritarare il sistema (→ vedere pagina 111)
Erogazione di acqua frizzante impossibile (debole flusso di acqua naturale, sebbene il gruppo miscelatore sia impostato su frizzante)	1	<ul style="list-style-type: none"> Controllare la posizione del cilindro di CO₂ (il cilindro è montato correttamente se emette un sibilo quando viene svitato) Avvitare completamente il cilindro di CO₂ e serrarlo ancora di ¼ di giro
	2	<ul style="list-style-type: none"> Sostituire con un cilindro di CO₂ originale BLANCO → Si devono utilizzare soltanto cilindri di CO₂ di BLANCO.
Le quantità erogate dei tipi d'acqua trattata non sono corrette	<ul style="list-style-type: none"> Ritarare il sistema (→ vedere pagina 111) Controllare la posa del tubo in materiale sintetico blu e del tubo in materiale sintetico rosso (tubo dell'acqua fredda e tubo dell'acqua calda) e dei tubi flessibili, prestando attenzione ai punti di schiacciamento. 	
Le quantità di acqua calda erogate non sono corrette	<ul style="list-style-type: none"> Controllare la posa del tubo in materiale sintetico rosso (tubo dell'acqua calda) e dei tubi flessibili, prestando attenzione ai punti di schiacciamento. 	
Cilindro di CO ₂ ghiacciato durante il programma di pulizia	<ul style="list-style-type: none"> Il filtro non era applicato correttamente Far proseguire il programma di pulizia Applicare correttamente il filtro ed eseguire di nuovo la pulizia con filtro applicato 	

10. Pulizia dell'apparecchio e delle superfici

Il sistema richiede una pulizia igienica ciclica dei tubi dell'acqua e dei serbatoi dell'acqua interni. La necessità di eseguire la pulizia viene segnalata sul display (→ vedere la sezione 'Pulizia e sostituzione del filtro' a pagina 107).

L'esterno dell'unità sottolavello e l'area sotto lo sportello frontale possono essere pulite passandovi un panno umido. Prestare attenzione a non far penetrare acqua nel sistema e a non rendere umidi i connettori elettrici.

Per la pulizia del gruppo miscelatore si consiglia di utilizzare i detersivi proposti da BLANCO comodamente ordinabili online nel webshop BLANCO:



blanco.com

11. Parti di ricambio

Le parti di ricambio possono essere acquistate nel BLANCO Shop al sito blanco.com indicando il codice modello dell'apparecchio. Questo codice è riportato sulla targhetta dietro il cilindro di CO₂.

Se, contrariamente alle aspettative, dovessero sorgere domande, contattate semplicemente il servizio di assistenza BLANCO.

→ Per gli indirizzi di contatto vedere il retro delle presenti istruzioni.



blanco.com/shop-choice

12. Smaltimento/ambiente

12.1 Trasporto e messa fuori servizio

La messa fuori servizio e lo svuotamento del sistema sono descritti nelle istruzioni di installazione. → Vedere il manuale di istruzioni 2, capitolo 5 - 'Spegnimento e dispositivo fuori servizio'.

Prima di trasportare il sistema è necessario togliere il cilindro di CO₂ dal sistema stesso e svuotare il sistema. Far svolgere tali lavori soltanto da tecnici qualificati!



12.2 Smaltimento dell'apparecchio

Gli obblighi legali da osservare per evitare i rifiuti e proteggere la salute e l'ambiente:

- Consegnare il prodotto a un centro di raccolta. NON smaltirlo insieme ai rifiuti urbani/ai rifiuti indifferenziati.

I rivenditori ritirano l'apparecchio gratuitamente.



13. Conformità

Il sistema è conforme ai requisiti delle direttive pertinenti.

La dichiarazione di conformità può essere richiesta a BLANCO.



blanco.com/contact-choice

BLANCO GmbH + Co KG
Flehinger Str. 59
75038 Oberderdingen
Germany
Tel.: +49 7045 44-81 419
service@blanco.com

BLANCO Austria Küchentechnik GmbH
Ignaz-Köck-Straße 11
1210 Wien
Austria
Tel.: +43 1 2782823
office@blanco.at

Blanco UK Limited
1 Victor Way
Colney Street
St. Albans, AL2 2FL
Great Britain
Phone: +44 1923 635 200
aftersales@blanco.co.uk

